



MITTEILUNGSBLATT

Wir starten!

Mittagstisch

„Gemeinsam schmeckt's besser“



Wann: 18. November 2024 um 11 Uhr (sonst 11.30 Uhr)

Wo: Tennisheim Warthausen

Eine engagierte Gruppe von Ehrenamtlichen wird ab 18. November immer **montags** und **freitags** einen gemeinsamen Mittagstisch für Senioren anbieten. Das Essen liefert die Salat Lunch Box aus Biberach und kostet 5 €, mit Salat 7 €. Das Essen wird von der Salat Lunch Box in Biberach spätestens um **11.30 Uhr** geliefert.

Möchten Sie mit uns Essen?

Dann wählen Sie aus dem nachfolgenden Speiseplan Ihr Wunschessen aus und melden Sie dieses per Telefon 07351/509347 oder per E-Mail an Michaela.Ege@Warthausen.de.

Die Bestellungen müssen für das Essen am Montag schon freitags bis 12 Uhr und für das Essen am Freitag am Donnerstag um 12 Uhr gemeldet werden.

Künftig werden wir den Speiseplan der Salat Lunch immer eine Woche vorher im Mittagsblatt veröffentlichen und legen ihn auch beim Mittagstisch aus.

Wie kommen Sie ins Tennisheim? Der Bus der Linie 2 hält direkt vor dem Parkplatz Freibad und dann ist es nur noch ein kurzes asphaltiertes Stück bis zum Eingang. Wenn Sie mit dem Auto kommen, stehen Ihnen genügend Parkplätze zur Verfügung. Kennen Sie jemanden, der auch zum Mittagstisch möchte? Dann wäre es toll, wenn Fahrgemeinschaften gebildet werden können. Haben Sie gar keine Möglichkeit ins Tennisheim zu kommen, würden aber gerne dabei sein? Rufen Sie uns an, wir finden eine Lösung!

Wie geht das mit dem Bezahlen? Sie können, wie im Restaurant, nach dem Essen bezahlen.

Damit die Gruppe der Ehrenamtlichen nicht für Kosten für bestelltes, aber nicht wahrgenommenes Essen aufkommen muss, müssen Sie dieses Essen auch bezahlen. Sind Sie krank und können nicht kommen? Rufen Sie uns an, wir finden eine Lösung!

Am 18. November 2024 starten wir um 11 Uhr, da wir eine offizielle Eröffnung mit geladenen Gästen und allen Ehrenamtlichen feiern.

Wir freuen uns auf Sie!



Speiseplan Gemeinde Warthausen

Montag, 18.11.2024

Fleischgericht ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Gemischtes Gulasch vom Rind & Schwein mit frischem Gemüse und Spätzle
1.-1.3/3/7/9/10/e/g/

Vegetarisches ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Vegetarische Maultaschen in Kürbiscrem mit frischem Gemüse und Kräutern
1.-1.3/7/9/10/e/g/

Freitag, 22.11.2024

Fleischgericht ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Gegrillte Hähnchenbrust in Tomaten-Sahnesoße, Gemüse und Butternudeln
1.-1.3/3/7/9/10/e/g/

Vegetarisches ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

BBQ-Kartoffelpfanne mit frischem Gemüse, Kräutern und Tomaten-Kräuterdip
1.-1.3/7/9/10/e/g/

Zusatzstoffe: 1.) Weizen 1.1) Roggen 1.2) Gerste 1.3) Hafer 2.) Krustentiere 3.) Hühnerfleisch 4.) Fisch 5.) Nüsse 6.) Soja 7.) Laktose 8.) Schalenfrüchte 9.) Sellerie 10.) Senf 11.) Sesam 12.) Sulfit 13.) Lupinen 14.) Weichtiere

Allergene: a.) Phosphat b.) Geschmacksverstärker c.) Antioxidationsmittel d.) Farbstoff e.) Konservierungsstoff f.) Geschwefelt



Veranstaltungen

Herbstkonzert



Samstag, 9.11.2024

20.00 Uhr, Festhalle Warthausen

Blasorchester des Musikvereins Warthausen

Vorsitzende: Florian Gretzinger, Martin Städele, Lennart Weiß

Dirigent: Peter Schuck

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Amtliche Bekanntmachungen

Kurzbericht über die Gemeinderatsitzung vom 04.11.2024

TOP 1 Informationen durch den Bürgermeister

a) Anfrage aus der Bürgerfragestunde vom 14.10.2024

In der vergangenen Sitzung wurde von einem Bürger hinterfragt, ob das bestehende Kanalnetz in Birkenhard die doch zahlreich hinzukommenden Wohneinheiten problemlos aufnehmen könne. Auch die Wasserversorgung sollte hierbei betrachtet werden. BM Jautz sagte zu dies prüfen zu lassen. Diese Anfrage wurde nun an planende Büros weitergegeben. Nach den hierzu vorliegenden Daten ist bei der Versorgung mit Trinkwasser, bei der Retention von Regenwasser sowie bei der Entsorgung des Abwassers alles ausreichend. Bezüglich der Löschwasserversorgung steht die abschließende Prüfung noch aus.

b) Verkehrsmessgeräte für die Gemeinde Warthausen

BM Jautz teilte den Räten mit, dass in unserer Gemeinde zwei Verkehrsmessgeräte im Einsatz sind. Diese Geräte sollen der Verwaltung über ihre Aufzeichnungen auch Rückschlüsse über das Fahrverhalten von Fahrzeugen an Stellen der Gemeinde liefern, die immer wieder für Beschwerden und auch Ärger sorgen.

c) Zweckverband IGI Rißtal - Weiteres Vorgehen im Plangebiet „IGI Rißtal-BA1“

BM Jautz informierte das Gremium darüber, dass sich zwischenzeitlich die Vertreter der Kommunen vom ZV IGI Rißtal zusammengefunden hatten um über das weitere Vorgehen nach der Absage der Firma Liebherr zu beraten. Nach wie vor wird die Planungsfläche für Firmen aus der Region interessant sein. Der Standort bleibt wichtig, so dass am bisherigen Bbauungsplan festgehalten wird. Für Erschließungsmaßnahmen wird eine Zeitschiene erstellt.

TOP 2 Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse

Aus der Sitzung vom 23.09.2024 wurden folgende Beschlüsse bekanntgegeben:

- Der Gemeinderat stimmte einer Beförderung in die Besoldungsgruppe A 13 sowie einer Ernennung ins Beamtenverhältnis auf Lebenszeit zu.

TOP 3 Ehrung der Blutspender 2024

„Blutspenden - rettet Leben“ so steht es auf den Bannern des Deutschen Roten Kreuzes. Jeder Blutspender ist ein Lebensretter. Mit einer Blutspende kann ein Mensch nicht nur ein Leben retten, sondern gleich drei. Erfreulich sind besonders die Zahlen, die auch Herr Müller vom DRK Biberach verkünden konnte. Mit über 3.500 Blutspenden konnte die DRK Bezirksstelle Biberach auch mit Hilfe von Bürgern aus der Gemeinde Warthausen beitragen, dass über 10.000 Leben gerettet werden konnten. Herr Müller vom DRK sowie Bürgermeister Jautz bedankten sich bei allen Blutspenderinnen und Blutspendern für diese wichtige Unterstützung im Kampf um jedes Leben.

Geehrt wurden die anwesenden Blutspender.

10-maliges Blutspenden mit der Ehrennadel in Gold, einer Urkunde und einer Flasche Wein

- Braun Lisa, Warthausen
- Bücheler Mara, Oberhöfen
- Gummerlich Nils, Warthausen
- Mathes Eric, Herrlishöfen
- Molde Evelin, Warthausen
- Schmid Matthias, Birkenhard

25-maliges Blutspenden mit der Ehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkrantz und eingravierter Spendenzahl 25, einer Urkunde und einer Flasche Wein

- Klosa Niklas, Oberhöfen
- Ritz Regina, Warthausen

50-maliges Blutspenden mit der Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkrantz und eingravierter Spendenzahl 50, einer Urkunde, einer Flasche Wein und einem Gutschein

- Bleher Jochen, Birkenhard
- Fechter Markus, Warthausen
- Scharfe Mathias, Warthausen

75-maliges Blutspenden mit der Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkrantz und eingravierter Spendenzahl 75, eine Urkunde, einer Flasche Wein und einem Gutschein

- Beth Simon, Birkenhard



Den abwesenden Blutspendern wird die Ehrung samt Geschenk per Amtsboten übergeben.

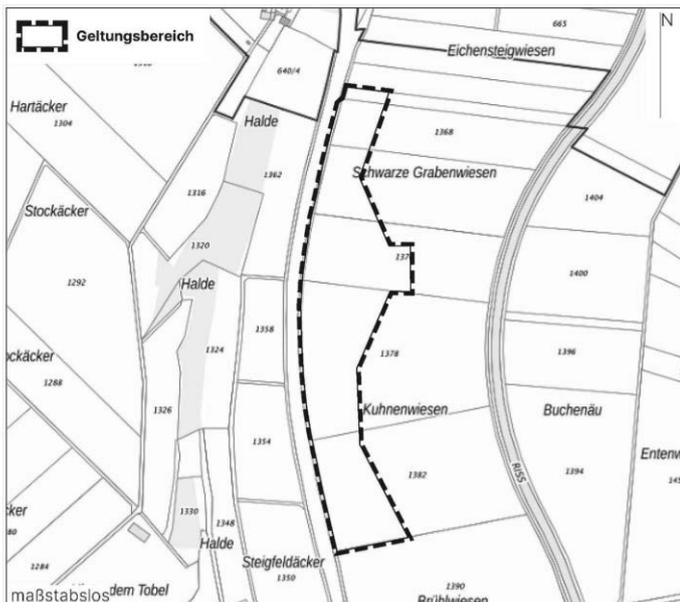


TOP 4 Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Agri-PVA Kuhnenwiesen“

Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes und zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange

In der vergangenen Sitzung vom 14.10.2024 stellte die Firma Laoco GmbH, Kirchdorf/Iller die Errichtung der geplanten Agri-Freiflächen-Photovoltaikanlagen vor.

Nun wurde die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes von ihr für die bereits als Vorhalteflächen für Freiflächen-Photovoltaikanlagen ausgewiesenen Grundstücke beantragt. Die Kosten und die Planung übernimmt der Vorhabenträger und stimmt diese mit der Gemeinde im Rahmen der Planungshoheit ab. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung ist hier nicht erforderlich. Der Gemeinderat hat sich mit großer Mehrheit dafür ausgesprochen, für den im Lageplan dargestellten Bereich nach § 2 Abs.1 BauGB einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Agri-PV Kuhnenwiesen“ aufzustellen. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs.1. BauGB wird in Form einer öffentlichen Auslegung mit der Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt. Aufgrund des § 4 Abs. 1 BauGB werden die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden können, unterrichtet und zur Äußerung aufgefordert.



TOP 5 Flächennutzungsplan 2035

2. Änderung

Um den bestehenden Flächennutzungsplan 2035 zeitnah anpassen zu können und auch auf Gesetzesänderungen zeitnah reagieren zu können, haben die Kommunen die Möglichkeit jährlich Änderungen einzubringen. Da auf dem Gemeindegebiet unserer Gemeinde sowohl Wohn-, Misch-, Gewerbeflächen als auch Flächen für Solaranlagen noch in ausreichender Menge vorhanden sind und derzeit kein weiterer Bedarf besteht, hat die Gemeinde Warthausen einstimmig beschlossen, im Rahmen der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes 2035 keine zusätzlichen Flächen anzumelden.

TOP 6 Hebesätze für die Grundsteuer A und B, Hebesatzsatzung

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde auf Antrag mehrheitlich beschlossen ihn aufgrund seiner Wichtigkeit nach TOP 3 zu beraten.

Nachdem das Bundesverfassungsgericht mit Beschluss vom 10.04.2018 die Bewertungsvorschriften für die Grundsteuer für verfassungswidrig erklärt hat, dürfen die bisherigen Bewertungsregeln noch für eine Übergangszeit bis 31.12.2024 angewandt werden. Die Länder hatten die Möglichkeit durch das Länderöffnungsgesetz vom Grundsteuerrecht des Bundes abzuweichen. Das Land Baden-Württemberg hat dies mit dem Beschluss vom 4.11.2020 durch das Landesgrundsteuergesetz (LGrStG) beschlossen.

Sowohl im Bundesrecht als auch im Landesgrundsteuergesetz wird die Grundsteuer wie im bisherigen Recht in einem dreistufigen Verfahren ermittelt:

1. Im Bewertungsverfahren stellen die Finanzämter den Grundsteuerwert fest. Das Verfahren endet mit dem Erlass eines Grundsteuerwertbescheides.
2. Von den Finanzämtern wird auf der Grundlage des Grundsteuerwerts der Messbetrag berechnet. Das Verfahren endet mit dem Erlass eines Messbescheides.
3. Im letzten Schritt errechnet die Gemeinde die Grundsteuer, in dem sie den Meßbetrag mit dem vom Gemeinderat beschlossenen Hebesatz multipliziert. Durch den Grundsteuerbescheid wird die Grundsteuer dann gegenüber dem Steuerpflichtigen festgesetzt.

Aufgrund der Vielzahl der noch festzusetzenden Messbeträge bei der Grundsteuer A sieht die Verwaltung vor, den Hebesatz nicht anzupassen. Dieser bleibt mit 320 v. H. wie im Vorjahr. Die Berechnung des Hebesatzes wird dann mit der Festsetzung 2025 korrigiert.

Bei der Grundsteuer B sind vom Finanzamt bisher ca. 92 Prozent der Summe der Messbeträge festgesetzt worden. Da sich die endgültige Messbetragssumme der noch ausstehenden Grundsteuermessbescheide und der evtl. noch anstehenden Einsprüche in einem überschaubaren Rahmen hält, hat sich der Gemeinderat einstimmig entschieden, den Hebesatz der Grundsteuer B mit 280 v. H. zu beschließen. Sollte sich herausstellen, dass die Berechnung des Hebesatzes nachjustiert werden muss, wird dies mit der Festsetzung 2025 korrigiert.

Ebenso wurde die Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatz 360 v. H. wie bisher) zum 01.01.2025 beschlossen.

TOP 7 Verschiedenes

Leitwall im Baugebiet Burrenstraße

BM Jautz informiert das Gremium darüber, dass Anwohner den Leitwall im Baugebiet „Burrenstraße“ verändert haben. Dies ist problematisch, da unter dem Leitwall Drainagerohre und Leitungen eingebaut sind. Der Leitwall soll verhindern, dass Oberflächenwasser von den landwirtschaftlichen Grundstücken in die Wohnbebauung dringen kann. Die Grundstückseigentümer haben in die Festsetzungen eines bestehenden Bebauungsplanes eingegriffen und verändert. Die Verwaltung wird hier weitere Maßnahmen einleiten.

Reparatur von Spielgeräten auf dem Spielplatz

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde nachgefragt, bis wann man damit rechnen könne, dass die Spielgeräte auf dem Spielplatz Müllerweg montiert werden. BM Jautz unterrichtete die Mitglieder darüber, dass die Ersatzteile der Spielgeräte bereits beim Bauhof sind. Der Aufbau derzeit jedoch aufgrund fehlender Personalkapazitäten noch etwas dauert.



Die Grundsteuerreform – Was Sie wissen sollten

Was ist die Grundsteuer?

Die Grundsteuer ist eine Steuer, die auf Grundstücke und Gebäude erhoben wird. Sie fällt für jedes Grundstück an, das im Grundbuch eingetragen ist, unabhängig davon, ob es bebaut oder unbebaut ist. Zudem ist sie eine wichtige Einnahmequelle für die Kommunen.

Die Grundsteuer unterteilt sich in drei verschiedene Kategorien:

Grundsteuer A betrifft land- und forstwirtschaftliche Flächen, also Ackerland, Wiesen, Wälder und ähnliche Flächen, die für die Landwirtschaft oder Forstwirtschaft genutzt werden.

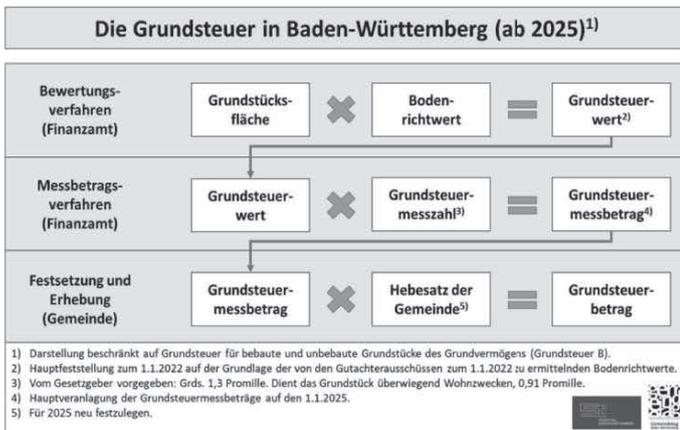
Grundsteuer B gilt für bebaute und unbebaute Grundstücke, die nicht in die Kategorie der land- und forstwirtschaftlichen Flächen fallen. Dazu zählen Wohnhäuser, gewerblich genutzte Immobilien und unbebaute Baugrundstücke.

Die Reform

Ab 01.01.2025 wird in Deutschland eine neue Regelung zur Berechnung der Grundsteuer in Kraft treten. Die Grundsteuer wurde in Deutschland bis zur Reform auf der Basis veralteter Werte, den sogenannten „Einheitswerten“ berechnet. Diese wurden auf Basis eines geschätzten Marktwertes zu einem bestimmten Marktwert berechnet. Die Einheitswerte stammen aus dem Jahr 1964, teilweise sogar aus dem Jahr 1935. Die stark veralteten Werte führten zu erheblichen Ungleichbehandlungen, weshalb das Bundesverfassungsgericht eine Reform forderte, die bis Ende 2024 umgesetzt werden musste.

Wie wird die Grundsteuer berechnet?

Künftig wird die Grundsteuer in Baden-Württemberg gem. § 38 des Landesgrundsteuergesetzes (LGrStG) wie folgt berechnet.



Die Berechnung setzt sich aus mehreren Faktoren zusammen:

- Grundsteuerwert** des Grundstücks (wird durch das Finanzamt ermittelt),
- Grundsteuermesszahl** (wird vom Gesetzgeber vorgegeben - grds. 1,3 Promille; dient das Grundstück überwiegend Wohnzwecken 0,91 Promille),
- Hebesatz** (wird von den Gemeinden individuell festgelegt). In der GR-Sitzung vom 04.11.2024 wurden folgende Hebesätze beschlossen:
 Grundsteuer A 320 v. H.
 Grundsteuer B 280 v. H.

Somit ergeben sich folgende Berechnungen für Beispielsgrundstücke in Warthausen:

Die Grundsteuer C

Im Zuge dieser Reform wurde den Gemeinden gem. § 50a Landesgrundsteuergesetz (LGStG) die Möglichkeit eingeführt, für baureife Grundstücke einen gesonderten Hebesatz festzusetzen. Mit diesem gesonderten Hebesatz ergibt sich eine dritte Grundsteuerart - die Grundsteuer C.

Voraussetzung für die Grundsteuer C ist das Vorliegen von städtebaulichen Gründen, wie die Deckung eines erhöhten Wohn- und Arbeitsstättenbedarfs, die Nachverdichtung bestehender Siedlungsstrukturen oder die Stärkung der Innenentwicklung.

Folglich sollen mit der Grundsteuer C Grundstückseigentümer motiviert werden, unbebaute Flächen schneller zu bebauen und so Wohnraum zu schaffen. Weiterhin sollen Spekulationen mit unbebauten Grundstücken verhindert werden. Bei der Beurteilung ob, ein Grundstück in die Grundsteuer C fällt oder nicht, hängt dabei nicht vom Grundstück, sondern viel mehr von der wirtschaftlichen Einheit ab.

Was ist eine wirtschaftliche Einheit?

Eine wirtschaftliche Einheit ist ein Grundstück, das für eine bestimmte Nutzung zusammengefasst wird. Dies kann zum Beispiel ein landwirtschaftlicher Betrieb oder ein Wohnhaus mit zugehörigem Garten sein. Mehrere Wirtschaftsgüter (Grundstücke) kommen als wirtschaftliche Einheit insoweit in Betracht, als sie demselben Eigentümer oder auch einem Ehepaar gehören. Gemäß § 25 des Landesgrundsteuergesetzes (LGrStG) ist grundsätzlich nach den Anschauungen des Verkehrs zu entscheiden, was als wirtschaftliche Einheit zu gelten hat. Zu berücksichtigen sind die örtliche Gewohnheit, die tatsächliche Übung, die Zweckbestimmung, die tatsächliche, unabhängige Nutzungsmöglichkeit und die wirtschaftliche Zusammengehörigkeit der einzelnen Wirtschaftsgüter.

Die Gemeinde Warthausen hat sich für das Jahr 2025 zunächst gegen die Einführung der Grundsteuer C ausgesprochen.

Grundsteuer B									
Grds.- fläche m ²	Bo- den- richt- wert	Grd.- Steuer- wert	Steuer- mess- zahl	Hebesatz		Messbetrag		Jahressteuer	
				Bisher	Neu	Bisher	Neu	Bisher	Neu
9730	120 €	788.100 €	1,3 ‰	350%	280%	90,55 €	1.024,53 €	316,93 €	2.868,68 €
356	160 €	56.900 €	0,91 ‰	350%	280%	51,05 €	51,78 €	178,68 €	144,98 €
693	170 €	117.800 €	0,91 ‰	350%	280%	107,57 €	107,20 €	376,50 €	300,16 €
610	200 €	122.000 €	0,91 ‰	350%	280%	63,67 €	111,02 €	222,85 €	310,86 €



Das Rathaus informiert - Neues aus der Verwaltung -

Weihnachtsbäckerei im Landwirtschaftsamt – Kinder backen für Senioren



Liebe Kinder, habt Ihr wieder Lust bei der Weihnachtsbäckerei für Senioren mitzumachen? Die Gemeinde Warthausen möchte euch zu einem Backnachmittag im Landwirtschaftsamt in Biberach einladen.

Wenn Ihr zwischen 8 und 12 Jahre alt seid und euch für unsere Senioren engagieren möchtet, könnt ihr euch bis 21.11.2024 bei Frau Pfänder, 07351/5093-24 (Mo. - Do. von 8:30 bis 12:00 Uhr) oder unter pfaender@warthausen.de anmelden.

Überlegt nicht zu lange, da nur begrenzt Plätze zur Verfügung stehen.

Der Backnachmittag findet am Dienstag, 26.11.2024 von 14:30 bis 17:30 Uhr statt.

Ihr solltet eine Schürze und ein Geschirrtuch mitbringen! Kosten entstehen für euch keine!

Wer von den Erwachsenen/Eltern eine Gruppe gerne mitbetreuen möchte, kann sich ebenfalls anmelden.

Wir freuen uns von euch zu hören!

Weihnachtsmarkt Warthausen vom 06.12. - 08.12.2024

- Helfer gesucht

Auch in diesem Jahr plant die Gemeinde zusammen mit den örtlichen Vereinen den Weihnachtsmarkt.

Damit dieses wieder gelingen kann, suchen die Vereine und die Gemeinde ehrenamtliche Helfer bei folgenden Tätigkeiten:

- Kranzen der Eingangsportale
- Aufbau der Hütten



Das Kranzen erfolgt im Bauhof am 19.11.2024, 14:30 Uhr. Der Aufbau der Hütten erfolgt am Montag, 02.12.2024. Bei Interesse sind die Details mit dem Bauhof, Telefon 07351/828410 oder E-Mail: bauhof@warthausen.de abzustimmen.

Änderung des Redaktionssystems für das Mitteilungsblatt

Liebe Autorinnen und Autoren, zum 01.01.2025 wird das Redaktionssystem für unser Mitteilungsblatt geändert. Der Wagner-Verlag bietet bereits seit Oktober kostenfreie Schulungen an. Die Termine finden Sie auf der Startseite des Verlages. Bis Ende November erhalten alle, die einen Zugang haben, einen Registrierungslink per E-Mail für das neue System. Bitte überprüfen Sie vorab nochmals Ihre jeweiligen Zugangsdaten (z. B. hinterlegte E-Mail-Adresse bei Einstellungen). Nach erfolgter Registrierung können Texte für das Jahr 2025 eingestellt werden.



Der Aufbau des neuen Systems ist ähnlich dem jetzigen. Auch werden alle Rubriken übernommen. Eine Verbesserung gibt es bei der Einstellung von Bildern.

Ab dem 01.01.2025 kann nur noch das neue System verwendet werden. Deshalb empfiehlt es sich die angebotenen Schulungen zu Nutzen. Als Hilfestellung soll eine Bedienungsanleitung im System hinterlegt werden. Bitte beachten Sie dass, **alle beim Verlag registrierten** Nutzer eine E-Mail erhalten. Wenn die Zugänge bei Ausscheiden von Vereinsmitgliedern beim Verlag nicht gelöscht wurden, erhalten auch diese eine E-Mail.

Bei technischen Problemen wenden Sie sich bitte direkt an den Verlag, Telefon: 0173 57 42 368;

E-Mail: d.schu@duv-wagner.de.

Sollten Sie bis Anfang Dezember keinen Registrierungslink erhalten haben, melden Sie sich bei Frau Alexandra Reich, Telefon 07351 5093-16, E-Mail: gemeinde@warthausen.de.

Verschmutzungen sind zu beseitigen



In dieser Woche gingen Beschwerden über verschmutzte Straßen und Fahrradwege ein. Besonders betroffen war ein Radweg, der nach dem Arbeitsinsatz auf dem Feld stark verschmutzt wurde.

Gemäß der Straßenverkehrsordnung (StVO) ist die Verschmutzung von Straßen verboten, da sie eine Gefahr für den Verkehr darstellt. Landwirte / Verursacher sind deshalb verpflichtet, die von ihnen verursachten Verschmutzungen zu beseitigen.

Wir danken allen, die zukünftig ihrer Verantwortung nachkommen und die Straßen sauber halten.



Auch in diesem Jahr gibt es wieder die
Weihnachtsaktion „Wunschbaum“

Nicht alle Kinder können sich an Weihnachten über Geschenke freuen. Speziell in diesen schwierigen Zeiten ist es für manche Familien, Alleinerziehende aber auch Rentner nicht mehr möglich, selbst kleine Wünsche zu erfüllen, da die nötigen finanziellen Mittel fehlen. Für diese Familien soll der Weihnachtsbaum im Rathaus dieses Jahr wieder ein „**Wunschbaum**“ werden.

Alle Familien oder Alleinerziehenden und Rentner, die in Warthausen oder Teilorten wohnen und nur über ein geringes Einkommen oder nur über eine kleine Rente verfügen, können bis zum **1. Dezember 24** einen Weihnachtswunsch bis zu einem Wert von max. 30 EUR im Rathaus einreichen oder per Post schicken. Auch Freunde und Bekannte können sich für die Familien und Alleinerziehenden oder die älteren Menschen melden.

Diese Wünsche werden dann anonym auf einen Stern übertragen und wer gerne jemandem eine Freude zu Weihnachten machen und einen Wunsch erfüllen möchte, kann sich verbindlich einen „**Wunsch-Stern**“ vom Baum im Rathaus-Foyer ab dem 4.12.24 holen, das entsprechende Geschenk kaufen und weihnachtlich verpackt zusammen mit dem Stern bis spätestens **20. Dezember 2024** bei Andrea Bleher, Schwalbenweg 6 in Birkenhard oder im Rathaus abgeben. Die Geschenke werden dann kurz vor Weihnachten verteilt.

Die letzten Jahre haben wir die Aktion ausgeweitet. An der Sophie-La-Roche-Schule gibt es zunehmend Familien, welche auf die außerschulische Betreuung angewiesen sind, jedoch nicht in der Lage sind, diese zu finanzieren. Dies hat zur Folge, dass die Kinder nicht mehr in die Betreuung gehen können. Gerade aber für Kinder aus schwierigen Familienverhältnissen ist diese Betreuung elementar wichtig. In der Flexiblen Nachmittagsbetreuung erleben die Kinder Gemeinschaft beim Mittagessen und Unterstützung bei der Bewältigung der Hausaufgaben. Darüber hinaus können sie durch Aktivitäten wie Kochen, Basteln, Werken und gemeinsames Spielen, ihre Fertigkeiten zur eigenständigen Gestaltung des Alltags erweitern. Wenn Sie eines dieser Kinder nachhaltig unterstützen möchten, dann überweisen direkt einmalig einen Betrag den sie selber festlegen auf das Konto der Gemeinde Warthausen. Das Geld geht nicht an die Familien, sondern wird direkt in der Verwaltung verrechnet. Sie unterstützen damit direkt ein Kind in unserer Gemeinde und ermöglichen ihm einen besseren Start ins Schulleben!

Bankverbindung: Gemeinde Warthausen:
 IBAN: DE33 6545 0070 0000 0024 31, BIC: SBCRDE66,

Verwendungszweck (wichtig!): Wunschbaum 2024 – Spende für Betreuung

Weitere Infos erhalten Sie bei Andrea Bleher, Tel. 07351/6429

☞
 Bürgermeisteramt Warthausen, Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Bei Kindern, Alter des Kindes _____

Ich wünsche mir: _____
 (bitte möglichst genaue Wunschangabe bis max. 30 Euro)



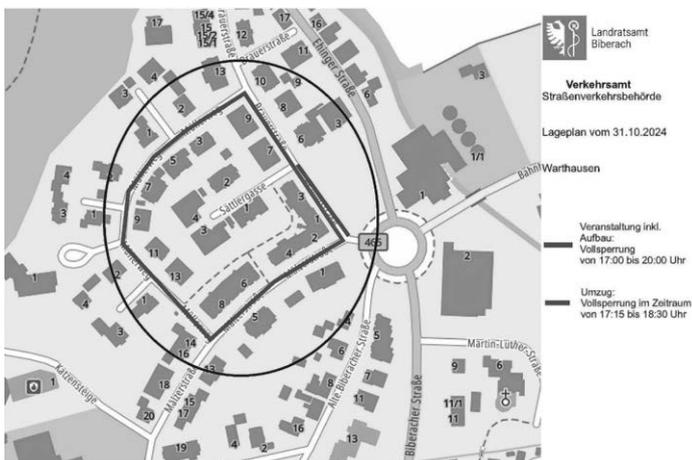
Verkehrssperrung/Einschränkungen

Ort: Silcherweg, Höhe Hausgrundstück Nr. 8
Dauer: Im Zeitraum vom 04.11.2024, 08:00 Uhr - 14.12.2024 17:00 Uhr wird der Silcherweg, Höhe Haus Nr. 8, vollständig für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Grund der Sperrung ist die Aufstellung eines Baukranes und Lagerung von Baumaterial.
 Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.



Straßensperrung

Am **Montag, 11.11.2024** findet das St. Martinsfest der kommunalen Einrichtungen in Warthausen statt. Aus diesem Grund ist von **17:00 Uhr** bis ca. **20:00 Uhr** die Zufahrt zum Marktplatz inkl. dem großen und den seitlichen Parkplätzen gesperrt. Die Apotheke ist jederzeit zu Fuß erreichbar. Wir bitten um Ihre Mithilfe, dass um 17:00 Uhr keine Fahrzeuge mehr in diesem Bereich stehen. Der Umzug selbst verläuft vom Marktplatz aus über die Brauerstraße, entlang vom Müllerweg und über die Mälzerstraße zurück zum Marktplatz. In diesem Bereich erfolgt ab 17:20 Uhr eine bewegliche Absperrung. Sobald der Umzug in den jeweiligen Straßen vorüber ist, wird die Absperrung direkt wieder aufgehoben.



Neues Verkehrsmessgerät in der Gemeinde

Die Gemeinde hat kürzlich zwei neue Verkehrsmessgeräte beschafft, die im gesamten Gemeindegebiet im rollierenden System installiert werden. Ein Gerät ist mit einem Display ausgestattet, welches die Geschwindigkeit der vorbeifahrenden Fahrzeuge misst und mit einem Smiley bewertet.

Die Anzeige mit Display hat auch zum Ziel, die Fahrer auf ihre Geschwindigkeit aufmerksam zu machen und dadurch potenzielle Gefahrensituationen zu vermeiden. Die Gemeinde hofft durch diese Beschaffung die Verkehrssicherheit zu erhöhen und ein bewussteres Fahrverhalten zu fördern.

Die Finanzverwaltung informiert über

- **die Fälligkeit von Steuern**

Am 15. November 2024 sind Abschlagszahlungen für - Grundsteuer - Gewerbesteuer zur Zahlung fällig. Wir bitten diejenigen Zahlungspflichtigen, die sich nicht am Abbuchungsverfahren beteiligen, den fälligen Abschlag unter Angabe des Kassenzeichens zu überweisen. Sofern der Gemeindekasse ein SEPA-Mandat vorliegt, wird der Abschlag vom jeweiligen Bankkonto abgebucht.

Die Feuerwehr informiert

Freiwillige Feuerwehr

Die Feuerwehr Warthausen auf Instagram
 Die Feuerwehr Warthausen ist auch auf Instagram aktiv. Für spannende Infos, Übungen und Einsätze können Sie uns gerne auf unserer Instagramseite folgen. Schauen Sie uns bei unserer Arbeit über die Schulter und lernen Sie die Arbeit ihrer Feuerwehr besser kennen. Einfach den QR-Code scannen und los geht's!



Da fehlt noch jemand...
WIR SUCHEN

Bei der Freiwilligen Feuerwehr erlebst Du alles, was Dir wichtig ist.
MACH MIT.

www.feuerwehr-warthausen.de



Energie – Wärme

Wärmepumpen: Die wichtigsten Fragen und Antworten zu Einsatz, Kosten und Lautstärke

Zukunft Altbau gibt Orientierung: Lohnt sich die Heiztechnologie?

Wärmepumpen heizen zuverlässig, klimafreundlich und meist kostengünstig. Sie nutzen Wärme aus der Umgebungsluft, der Erde oder dem Grundwasser und speisen sie in das Heizungssystem ein. Mithilfe von Strom, der zu immer größeren Anteilen aus erneuerbaren Energien stammt, heben die Geräte die Umweltenergie besonders effizient auf Heizungsniveau. Der weitaus größte Teil der Energie stammt aus der Umwelt, der Rest wird über den Strom bereitgestellt. Trotzdem zögern noch viele Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer, ob sie die Technik nutzen sollen. Die zehn wichtigsten Bedenken und wie sie entkräftet werden können, hat nun das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau in einer zweiteiligen Serie zusammengestellt. Der erste Teil beantwortet Fragen rund um Einsatz, Kosten und Lautstärke von Luft-Wasser-Wärmepumpen. Fragen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Eignen sich Wärmepumpen nur für Neubauten?

Nein. „Wärmepumpen sind nicht nur für neue Wohngebäude sinnvoll, sondern auch für bestehende Häuser, selbst wenn diese nicht vollständig saniert sind“, sagt Frank Hettler, Leiter von Zukunft Altbau. Das zeigen Feldtests. Wärmepumpen im Bestand weisen ordentliche Effizienzwerte auf, auch wenn Gebäude nur teilweise saniert sind. Für Wärmepumpen reichen in bestehenden Gebäuden oft einzelne Dämmmaßnahmen aus - oder sogar nur der Einbau größerer Heizkörper. Auch viele ältere Häuser können bereits mit maximalen Heizungsvorlauftemperaturen von weniger als 55 Grad Celsius ausreichend beheizt werden. Dies gilt als kritische Grenze für den Wärmepumpen-Einsatz. Umfangreichere Dämmmaßnahmen sind dann nötig, wenn es sich um völlig unsanierte Häuser handelt. Denn in diesen würde der Betrieb einer Wärmepumpe teuer.

Funktionieren Wärmepumpen auch bei sehr kalten Temperaturen?

Ja. Auch wenn draußen zweistellige Minusgrade herrschen, halten Wärmepumpen die Wohnung oder das Haus warm. Selbst in einem komplett ungedämmten Haus können die erneuerbaren Heizungen im Winter die erforderliche Temperatur bereitstellen. Lediglich der Stromverbrauch steigt bei starker Kälte an: in sanierten Häusern weniger, in unsanierten mehr. Extrem tiefe Temperaturen sind im Winter in Deutschland inzwischen jedoch sehr selten.

Wärmepumpen arbeiten auch in kalten Klimazonen gut. Ein Blick auf die Europakarte zeigt, dass die Mehrzahl der Wärmepumpen in Skandinavien installiert ist. Dort herrschen im Winter deutlich niedrigere Temperaturen als in Deutschland. Bei sehr kalten Außentemperaturen sind Wärmepumpen im Vorteil, die das Erdreich, einen Abwasserkanal oder eine andere sogenannte „warme“ Wärmequelle nutzen. Sie arbeiten effizienter als Luft-Wasser-Wärmepumpen. Allerdings ist ihr Anschaffungspreis im Normalfall aber höher.

Stimmt es, dass Wärmepumpen viel Strom verbrauchen?

Auch das ist im Normalfall nicht richtig. Bei einem normalen Energiestandard des Gebäudes machen Wärmepumpen aus Umweltwärme mithilfe einer Kilowattstunde Strom rund drei bis vier Kilowattstunden Wärme. Liegt der Faktor bei vier, kommen rund drei Viertel der Wärme aus der Umwelt und nur ein Viertel über den Strom. Das heißt: Der größte Teil der Heizenergie kommt aus der Umwelt, nur ein Bruchteil wird in Form von Strom benötigt.

Nimmt man nun den durchschnittlichen jährlichen Heizenergieverbrauch eines deutschen Vier-Personen-Haushalts von 15.000 Kilowattstunden an, bräuchte man zum Beheizen der Wohnung 3.750 Kilowattstunden Strom. Wer einen Wärmepumpentarif beim Stromversorger hat, zahlt dann bei einem Strompreis von 25 Cent pro Kilowattstunde lediglich rund 940 Euro im Jahr. Ein hoher Strombedarf mit hohen Kosten ist das definitiv nicht. Zusätzlich Stromkosten einsparen kann man durch eine eigene Photovoltaikanlage auf dem Dach.

Ist es nicht teuer, mit Wärmepumpen zu heizen?

Nein. Richtig ist, dass eine Wärmepumpenanlage deutlich teurer ist als etwa eine Gasheizung. Im Schnitt liegen die Anschaffungs- und Installationskosten bei kleineren Gebäuden in einer Größenordnung von 30.000 bis 40.000 Euro im Vergleich zu rund 10.000 Euro für eine Gasbrennwerttherme. Der Staat bietet jedoch derzeit eine hohe finanzielle Förderung, aktuell liegt sie bei bis zu 70 Prozent. Die Mehrkosten der Investition sinken somit deutlich und können manchmal sogar auf das Niveau einer Gasheizung fallen. Zwei Beispiele: Kostet die Wärmepumpe 40.000 Euro und erhält man eine Grundförderung von 30 Prozent, ist sie für 28.000 Euro zu haben. Liegt die Förderung bei 70 Prozent und kostet die Wärmepumpe 30.000 Euro, zahlt man am Ende nur noch 9.000 Euro.

Hinzu kommt: Die Betriebskosten, über 20 Jahre gerechnet, werden bei gut geplanten Wärmepumpen voraussichtlich günstiger sein als bei Gas- oder Ölheizungen. Auch in dem Fall, dass eine Wärmepumpe nach Abzug der Förderung teurer als eine Gasheizung ist, wird sie daher im Lauf der Jahre in der Regel weniger Gesamtkosten verursachen. Die Einsparung bei den Betriebskosten ist künftig in vielen Fällen größer als die zusätzlichen Investitionskosten. Laut einer Studie des renommierten Prognos-Instituts wird die Kilowattstunde Gas mittelfristig voraussichtlich durchschnittlich rund zwölf Cent kosten. Die Stromkosten sollen dagegen mittelfristig bei rund 30 Cent pro Kilowattstunde liegen, für Wärmepumpentarife werden niedrigere Preise erwartet. Erzeugt die Wärmepumpe mithilfe einer Kilowattstunde Strom vier Kilowattstunden Wärme, liegen die Kosten pro Kilowattstunde Wärme bei rund acht Cent oder darunter. Das spart jedes Jahr Geld. Hat man eine Photovoltaikanlage auf dem Dach und nutzt einen Teil des günstigen Solarstroms für die Wärmepumpe, erhöht sich der Betrag deutlich - Strom aus der Solaranlage kostet nur rund 12 bis 14 Cent pro Kilowattstunde. Hinzu kommt, dass Erdgas und Öl aufgrund der steigenden CO₂-Preise auf Dauer immer teurer werden. Heizen mit einer Wärmepumpe ist daher in vielen Fällen günstiger als andere Heizarten.

Sind Wärmepumpen laut?

Nein. Erdwärmepumpen und Grundwasserwärmepumpen sind in der Nachbarschaft gar nicht hörbar. Nur bei Luftwärmepumpen verursacht der Ventilator Geräusche. In den letzten Jahren haben die Hersteller den Geräuschpegel ihrer Geräte aber immer stärker gesenkt. Der Klang vieler Wärme-

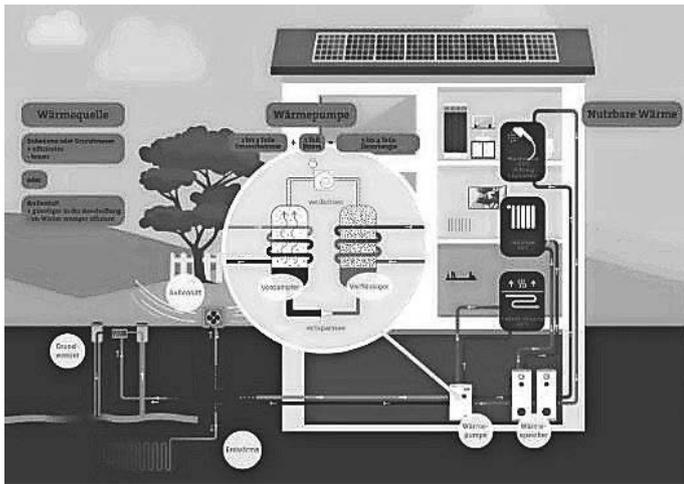


pumpen geht inzwischen in den Umgebungsgeräuschen unter. Frank Hettler von Zukunft Altbau sagt: „Im Winter kann eine Luft-Wärmepumpe draußen zu hören sein, wenn sie gerade voll arbeitet. Das ist aber ohnehin die Jahreszeit, in der man die Fenster in der Regel geschlossen hat.“

Der Gesetzgeber hat ebenfalls vorgesorgt: In reinen Wohngebieten darf die Wärmepumpe tagsüber nicht lauter als 50 Dezibel sein, nachts sinkt der erlaubte Pegel auf 35 Dezibel. Inzwischen gibt es Wärmepumpen mit Flüstermodus und Schallschutzhauben, die in vollem Betrieb nicht lauter als 30 Dezibel sind. Das entspricht einem Gespräch im Flüsterton.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auf www.zukunftaltbau.de.

Zukunft Altbau informiert Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohnhäusern und Gebäuden neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für eine qualifizierte und ganzheitliche Gebäudeenergieberatung. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenfrei. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg umgesetzt.



So funktionieren Wärmepumpen in Wohngebäuden.
Grafik: Zukunft Altbau

Wärmepumpen: Die wichtigsten Fragen und Antworten

Welche Heizkörper sind geeignet? Sind Wärmepumpen klimafreundlich? Ist mein Haus fit für eine Wärmepumpe?

Zukunft Altbau gibt Orientierung rund um die Heiztechnologie

Wärmepumpen sind eine zuverlässige, sichere und robuste Heizungstechnik. Sie nutzen die Wärme aus der Umgebungsluft, der Erde oder dem Grundwasser und speisen sie in das Heizungssystem ein. Mithilfe von Strom, der immer häufiger aus erneuerbaren Energien stammt, heben die Geräte Umweltenergie besonders effizient auf Heizungsniveau. Bis zu drei Viertel der Heizwärme stammt aus der Umwelt, ein Viertel wird über den Strom bereitgestellt. Trotzdem sind noch viele Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer unsicher, ob sie die Technik nutzen sollen. Die zehn wichtigsten Bedenken und wie man sie entkräften kann, hat nun das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau in einer zweiteiligen Serie zusammengestellt. Der zweite

Teil beantwortet Fragen rund um passende Heizkörper und die CO₂-Vermeidung. Gezeigt wird außerdem, wie Eigentümerinnen und Eigentümer selbst herausfinden können, ob sich eine Wärmepumpe für ihr Haus eignet.

Fragen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Sind Wärmepumpen klimafreundlich?

Ja. Der Hauptteil der Wärme kommt klimaneutral aus der Umgebung, der Rest über Strom. Aufgrund des steigenden Anteils erneuerbarer Energien im Strommix in den kommenden Jahren - aktuell liegt er bereits bei über der Hälfte - werden Wärmepumpen künftig noch klimafreundlicher. Was die CO₂-Emissionen angeht, schneiden Wärmepumpen trotz des im Strommix noch enthaltenen Kohlestroms über das ganze Jahr betrachtet deutlich besser ab als moderne Erdgas- oder Ölheizungen. Damit die CO₂-Emissionen noch weiter sinken, empfiehlt es sich, die Wärmepumpe mit einer Photovoltaikanlage zu kombinieren.

Welche Heizkörper eignen sich für eine Wärmepumpe?

Viele. Mit Flächenheizungen wie Fußboden-, Wand- oder Deckenheizungen laufen Wärmepumpen am effizientesten. Denn Flächenheizungen geben aufgrund ihrer besonders großen Oberfläche die Wärme bei sehr niedriger Temperatur ab. Mit ihnen muss das Wasser daher weniger stark erwärmt werden als mit normalen Heizkörpern. „Aber auch mit konventionellen Heizkörpern können Wärmepumpen kostensparend heizen“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. Dabei hilft, dass viele Heizkörper großzügig ausgelegt wurden und daher vielfach überdimensioniert sind. „Oft stecken dahinter ästhetische Gründe, etwa dass der Heizkörper genau so breit sein soll wie das darüberliegende Fenster“, so Hettler.

Solche übergroßen Heizkörper sind für Wärmepumpen praktisch. Durch die größere Oberfläche können die Räume auch mit niedrigen Temperaturen gut beheizt werden. Der Umbau hin zu einer Flächenheizung ist dann nicht erforderlich. Reichen einzelne der bestehenden Heizkörper nicht aus, gibt es die Möglichkeit, diese gegen größere Modelle oder sogenannte Niedertemperaturheizkörper auszutauschen. Letztere verteilen die Wärme zusätzlich mit leisen, kleinen Ventilatoren, die in den Heizkörper eingebaut sind.

Wie teuer ist es, neue Heizkörper einzubauen?

Der Einbau einer Fußbodenheizung kostet je nach Größe des Hauses oder der Wohnung rund 50 Euro pro Quadratmeter, wenn man den Estrich erhalten und Heizleitungen „einfräßen“ kann. Dabei sägt ein Installateur mit einer Fräse Schlitze für die Leitungen der Fußbodenheizung in den Estrich. Mit neuem Fußbodenaufbau sind rund 100 bis 150 Euro pro Quadratmeter fällig - je nach Aufbau und Belag. Neue Heizkörper kosten - je nach Anzahl und Abmessungen - zwischen 500 und 1.000 Euro pro Stück.

Wie kann ich herausfinden, ob meine alten Heizkörper ausreichen?

Die beste Lösung ist es, vorab für jeden Raum die Heizleistung der Heizkörper von Fachleuten nachrechnen zu lassen. So kann man entscheiden, ob die alten Heizkörper ausreichen, einzelne Heizkörper durch Modelle mit größerer Übertragungsfläche ersetzt werden müssen oder eine Flächenheizung installiert werden sollte.



„In dem Zuge sollte man auch prüfen, ob ein hydraulischer Abgleich an der Heizungsanlage vorgenommen wurde“, rät Gerhard Freier von der Ingenieurkammer Baden-Württemberg. „Er sorgt dafür, dass an jedem Heizkörper die individuell erforderliche Menge Heizungswasser ankommt. In der Regel muss das Heizungswasser dann weniger stark erwärmt werden. Das ist für Wärmepumpen wichtig, denn sie arbeiten so effizienter.“ Ein hydraulischer Abgleich für ein kleines Gebäude schlägt für Planung und Umsetzung je nach Aufwand mit 1.000 bis 3.000 Euro zu Buche. Neue Heizkörper und den hydraulischen Abgleich fördert der Staat mit einem Zuschuss von bis zu 20 Prozent.

Woher weiß ich, ob mein Haus oder eine Wohnung fit für eine Wärmepumpe ist?

Das ist relativ einfach. An einem kalten Tag in einer Frostperiode stellt man die Vorlauftemperatur des Heizkessels auf 50 bis 55 Grad ein und dreht dann die Thermostate an den Heizkörpern auf 20 Grad Celsius. Das ist die Stellung drei am Thermostatkopf. Werden anschließend alle Räume ausreichend warm, ist das Haus fit für eine Wärmepumpe. Wenn nicht, muss nachgebessert werden, gegebenenfalls auch mit Dämmmaßnahmen. Energieberaterinnen und -berater helfen hier weiter.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auf www.zukunftaltbau.de.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evangelisches Pfarramt:
Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon 07351 - 13 9 14

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de
gemeindebuero.warthausen@elkw.de

Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen
IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22
Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

Vertretungspfarrerin:

Margit Bleher, Tel. 07351-4292542;
Dekanatamt.Biberach.Referentin@elkw.de

Ansprechperson Bestattungen:

Pfarrer Gunther Wruck, Tel. 07351-3001000;
gunther.wruck@elkw.de

Wochenspruch:

Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen.
Matthäus 5, 9

Sonntag, 10. November 2024

09:30 Uhr Gottesdienst; BGZ Warthausen, Pfarrerin Bleher
Anschließend herzliche Einladung zum Kirchenkaffee!

11:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe; Attenweiler, Pfarrerin Bleher

16:00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen; Pflegeheim Warthausen; Diakonin Winter

Dienstag, 12. November 2024

10:00 Uhr Gottesdienst; Pflegeheim Schemmerhofen; Diakonin Hanne Winter

Aus der Kirchengemeinde

Gottesdienst

Pfarrerin Margit Bleher gestaltet den Gottesdienst im Gemeindezentrum Warthausen am Sonntag, 10. November um 9:30 Uhr. Im Anschluss sind alle ganz herzlich eingeladen, bei einer Tasse Kaffee noch in zwangloser Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen. Planen Sie also etwas Zeit ein.

In Attenweiler wird der Gottesdienst mit Taufe um 11:00 Uhr mit Pfarrerin Bleher gefeiert.

20 Jahre Ökumenische Vesperkirche Biberach

Das 20-jährige Jubiläum der Ökumenischen Vesperkirche im Martin Luther Gemeindehaus, Waldseer Straße 20, ist vom 11. bis 17. November 2024. Die Vesperkirche beginnt wie gewohnt um 12:00 Uhr mit Musik, einem kurzen Impuls und Gebet. Täglich gibt es je ein nichtvegetarisches und ein vegetarisches Essen aus der Küche des Dornahofs aus Riedlingen zur Auswahl, danach Kaffee und „süße Stücke“. Sozialpreis 1 €; Preis zur Deckung der Kosten: 6 €.

Herzliche Einladung an alle zum **Jubiläumsabend am 11. November um 19:00 Uhr** mit kurzweiligem Programm, Vortrag und Diskussion zum Thema Einsamkeit und musikalischer Umrahmung!

Gottesdienste in Pflegeheimen

In den Pflegeheimen unserer Gemeinde werden regelmäßig evangelische Gottesdienste mit Diakonin Hanne Winter gefeiert. Herzlich Einladung an alle Angehörigen und Interessierten zum Gedenken an die Verstorbenen im Pflegeheim Warthausen am Sonntag, 10. November um 16:00 Uhr. Und zu einem evangelischen Gottesdienst am Dienstag, 12. November um 10:00 Uhr im Pflegeheim in Schemmerhofen.

Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen
Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Bankverbindung für Spenden:

Kath. Kirchengemeinde Warthausen
IBAN: DE90 6545 0070 0000 0059 64
Bitte Spendenzweck angeben!

Freitag, 08.11.

Pfarrkirche Warthausen

16.00 Uhr Trauerfeier für † Dr. Jutta Neuß

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Otto und Frieda Schmiegl

† Angehörige Fam. Haid und Aigster

† Angehörige Fam. Wagner und Funk

† Bernhard Ried

† Gisela Köhle



† arme Seelen
 † nach Meinung
**Im Anschluss bis 23:00 Uhr Eucharistische
 Nachtanbetung**

Samstag, 09.11.

Pfarrkirche Warthausen

16.30 Uhr Abschlussgottesdienst (Andacht) des Kinderbibeltags mit Tonika kizz

St. Maria Birkenhard

18.30 Uhr Taizé-Gebet mit Mädchenchor Tonika

Sonntag, 10.11.

Pfarrkirche Warthausen

08.45 Uhr Eucharistiefeyer

† Diana Geiger
 † Adolf Hagel
 † In besonderem Anliegen
(Martinus-Kollekte)

Montag, 11.11.

Pfarrkirche Warthausen

07.45 Uhr Schülermesse

Mittwoch, 13.11.

St. Maria Birkenhard

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeyer

Freitag, 15.11.

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeyer

† Verstorbene Fam. Wekenmann
 † Albert Schädler mit Familie
 † In besonderem Anliegen

Freitagskaffee

Am **8. November 2024** findet der nächste Freitagskaffee um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Birkenhard statt. Wer mag, kann sich auch gerne schon die nächsten Termine für den Freitagskaffee in den Kalender eintragen. Diese sind am 13. Dezember, 10. Januar und 14. März.

Auf Ihr Kommen freut sich das Team vom Freitagskaffee!

Neue Gesichter sind herzlich willkommen!

Eucharistische Nachtanbetung Freitag, 8. November

Sehnen Sie sich nach Ruhe und Geborgenheit?

Dann ruhen Sie sich doch ein wenig in Jesu Gegenwart aus bei der eucharistischen Nachtanbetung am Freitag, 8. November, nach der Abendmesse von 19 bis 23 Uhr.

Hier dürfen Sie in der Gegenwart Jesu verweilen und IHM alles erzählen, was Ihnen auf dem Herzen liegt - IHN wirken lassen - und dann beschenkt wieder nach Hause gehen. Er wartet auf Sie!



Kinderbibeltag: Freunde fürs Leben

Am Samstag, den **9.11.24** findet der Kinderbibeltag mit den beiden Freunden Jonathan und David im Mittelpunkt statt.

Herzliche Einladung an alle zum Abschlussgottesdienst (Andacht) des Kinderbibeltags um **16:30 Uhr** in der Kirche St. Johannes Ev. in Warthausen. Dort werden die Ergebnisse des Tages mit Bildern und Liedern im Rahmen eines Wortgottesdienstes präsentiert.

Taizé-Gebet am 09.11. um 18:30 in Birkenhard

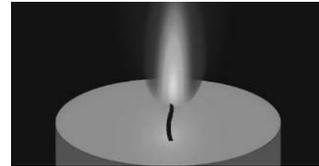
Der Mädchenchor Tonika lädt alle herzlich zum Taizé-Gebet am 09. November um 18:30 in der St. Maria Kirche in Birkenhard ein.



Taizé Meditation

09.11.2024 | 18:30 Uhr

St. Maria Mutter der Christenheit Birkenhard



Der Mädchenchor Tonika lädt euch an diesem Novemberabend zu einer meditativen Andacht bei Kerzenschein ein. Mit Gesang und Impulsen, inspiriert von Taizé, schaffen wir gemeinsam Momente der Ruhe und Besinnung.

Weihnachtsmarkt 6. - 8.12 in Warthausen

Auch beim diesjährigen Weihnachtsmarkt hat die katholische Kirchengemeinde wieder eine eigene Hütte, dessen Erlös für unser Missionsprojekt in Tansania bestimmt ist. Dazu wird eine Helferliste auf unserer Homepage erstellt, in die Sie sich eintragen können.

Außerdem freuen wir uns über Spenden von selbstgebackenen Bredla und selbstgemachtem Gsälz.

Ihre Spenden können Sie bis zum Freitag 29.11. im Pfarrbüro abgeben.

Nikolausbesuch

Wenn Sie einen Nikolausbesuch in Warthausen und Teiltonen (nicht Birkenhard) am, 05.12. oder 06.12. wünschen, melden Sie dies bitte beim Kath. Pfarramt (Tel. 72380) während der Dienstzeiten (Mo, Di, Do, Fr 9 - 11 Uhr oder Mi 16 - 18 Uhr) an; ab sofort bis spätestens Montag, den 02.12.2024.

Birkenhard Spiel- & Spaß im November

MUSS LEIDER wegen Terminüberschneidungen schulischer Art AUSFALLEN.

Aber freut Euch bereits heute auf den Donnerstag, 19. Dezember von 17 - 18.30 Uhr.

Wie funktioniert Spiel- & Spaß? Freiwillige Eltern, Großeltern, sehr gerne auch Jugendliche sind bereit 1x im Jahr eine Gruppenstunde nach freier Wahl zu zweit oder dritt zusammen für die Kinder aus Birkenhard zu gestalten. Es werden die vor allem Eltern... der 1. & 2. & 3. Klasse gebeten, sich dafür unter Tel. 07351 827624 oder 07351 3402782 zu melden. Neue Gruppenleiter werden benötigt. Euer TEAM von Birkenhard Spiel- & Spaß

Gott kommt vor - aber wo? Mystik im Alltag

„Der Gott, den es nicht gibt, / in mir ein dunkler Riß, / ist meiner Seele nah, / sooft ich ihn vermiß.“ Diese Verse von Christian Lehnert bringen ein Alltagsgefühl zwischen Atheismus und Gottesverbindung in Worte, das weit verbreitet ist. Unglück und Schönheit sind zwei Knotenpunkte im Netzwerk der Wirklichkeit, die „die Sache mit Gott“ erschließen können, sei es bejahend oder bestreitend. Gott kommt also vor - aber wo, und wo auch nicht? Und was ist Mystik im Alltag - und wie kann sie bei der Suche nach Gott die Augen öffnen? Gotthard Fuchs wird mit Ihnen praxisorientiert und lebensnah diesen spannenden Fragen nachgehen. Texte aus Geschichte und Gegenwart begleiten das Gespräch.



Dr. Gotthard Fuchs (geb. 1938) ist Theologe und Publizist. Nach seiner Priesterweihe 1963 lehrte er an den Universitäten Münster und Bamberg. Von 1983 bis 1997 war er Direktor der Kath. Akademie der Diözesen Fulda, Limburg und Mainz. Anschließend war er Ordinariatsrat für Kultur, Kirche und Wissenschaft in den Diözesen Limburg und Mainz.

Termin: 12.11.2024 14:30 - 17:00 Uhr

Ort: Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, Biberach

Referent: Dr. Gotthard Fuchs, Theologe, Priester, Publizist

Gebühr: kostenfrei

Veranstalter: keb Biberach-Saulgau

Anmeldung: nicht erforderlich

Es gibt keinen Gott - gottseidank. Unterwegs in gemeinsamer Suche Vortrag

„Woran du dein Herz hängst, das ist dein Gott oder dein Abgott.“ Diese berühmte Formulierung von Martin Luther nötigt dazu, danach zu fragen, wer oder was Gott eigentlich ist. Denn irgendeinen Gott „hat“ ja jeder Mensch. Freilich ist „Gott“ vielfach nur noch eine Worthülse, „Gott“ zu weit weg, zu oft missbraucht. Was also tun wir, wenn wir - bestreitend oder bejahend - „Gott“ sagen? Ausgehend von den elementaren Fragen, was die Welt und das Leben eigentlich zusammenhält und sinnvoll macht, wird sich Gotthard Fuchs mit Ihnen auf die Suche nach Gott machen. Zentral bei dieser Suche wird das Angebot des christlichen Glaubens stehen mit seinem Gott, der sich selber den Menschen gibt. Der Referent will Sie nicht bekehren, sondern aufzeigen: Gott gibt es nicht - Gott ist!

Dr. Gotthard Fuchs (geb. 1938) ist Theologe und Publizist. Nach seiner Priesterweihe 1963 lehrte er an den Universitäten Münster und Bamberg. Von 1983 bis 1997 war er Direktor der Kath. Akademie der Diözesen Fulda, Limburg und Mainz. Anschließend war er Ordinariatsrat für Kultur, Kirche und Wissenschaft in den Diözesen Limburg und Mainz.

Termin: 12.11.2024 19:30 - 21:00 Uhr

Ort: Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, Biberach

Referent: Dr. Gotthard Fuchs, Theologe, Priester, Publizist

Gebühr: kostenfrei

Veranstalter: keb Biberach-Saulgau

Anmeldung: nicht erforderlich

Musikalisches Abendgebet mit dem Ensemble Kapellenklang

Am Donnerstag, den 14.11.2024 findet um 20:00 Uhr in der alten Aula des Bischof Sproll Bildungszentrums in Rißegg ein musikalisches Abendgebet mit dem Ensemble Kapellenklang im Rahmen der Reihe Denkanstöße statt. Die Musik von Claus Machleidt (Gitarre), Mirjam Knaus (Cello) und Simone Salzer (Gesang/ Sopransaxofon), sowie die Gebete und Texte, sollen Hilfe sein, zur Ruhe zu kommen, den Tag zu beschließen und Gott wieder in die Mitte des Lebens zu rücken. Es soll eine Zeit sein, in der man die Augen schließen, lauschen und in sich gehen kann. Die zum Evangelium des Sonntags ausgewählte Musik sind neue und alte Kirchenlieder sowie eigene Kompositionen. Alle drei Musiker sind schon viele Jahre kirchenmusikalisch aktiv. Mit ihrer professionell vorgetragenen Musik, haben sie schon oft die Herzen der Menschen berührt. Die Freude an der Musik ist in ihrem Spiel spürbar und manches alte Lied erwacht durch eine besondere Interpretation in neuem Glanz und neuer Stärke. Weitere Informationen unter www.kapellenklang.de Veranstalter Kath. Schulwerk Biberach, Freier Eintritt

Adventsmarkt am Bischof Sproll Bildungszentrum in Rißegg

Die Elternbeiräte am Bischof Sproll Bildungszentrum laden die ganze Schulgemeinde, Ehemalige, Freunde und Interessierte herzlich zum Adventsmarkt am **Samstag, den 23.11.2024 ab 11:30 bis 16.00 Uhr** ins Bildungszentrum nach Rißegg ein. Der Adventsmarkt bietet eine Fülle von Angeboten, wie z. B. selbstgefertigte „Weihnachts“-Bastel- und Kreativarbeiten, kulinarische Köstlichkeiten, 5er Flohmarkt der SMV, Zeit und Gelegenheit für gemeinsame Begegnungen, Spiel- und Bastelangebote für Eltern mit Kindern von 3 - 12 Jahren.

Der Verkauf der selbstgestalteten Advents- und Weihnachtsgestecke findet ab 13:00 Uhr in der alten Aula statt. Für's leibliche Wohl ist gesorgt mit Kaffee, Kuchen, Getränken und zahlreichem Gaumenfreuden verschiedener Klassen. Die Erlöse kommen unseren Eine-Welt-Schulprojekten, sowie der Schule/bzw. den Schülern zugute. Auf zahlreichen Besuch freut sich der Elternbeirat des Bischof Sproll Bildungszentrums.



Chorsänger/-innen für Krippenspiel 2024

WIR suchen **DICH!** DU **SINGST** gerne?

Worauf wartest du?

Mach mit beim **Krippenspiel** in der Kirche St. Johannes Evangelist in Warthausen. (24.12.24; 15.30 Uhr) Wir bilden für die

musikalische Gestaltung einen **Projekt-CHOR**.

In 3 - 4 Proben (November/Dezember) soll das moderne Liedgut erarbeitet werden. Zur Vorbereitung gibt es die Lieder mit Text und Hörbeispielen mit nach Hause.

WIR freuen uns auf **DICH!**

Sei dabei: „So könnte es Weihnachten werden.“

Bitte melde dich bis spätestens 22. November 2024 an.

Kontakt: Holger.Kappeler@gmail.com oder 07351/828052

Chorgesänge der orthodoxen Liturgie - Friedenskonzert Birkenhard, Montag, 18. November 2024 um 19:00 Uhr

Zurzeit befindet sich das Vokalensemble auf einer Tournee durch Europa und trägt liturgische Gesänge der russisch-orthodoxen Kirche und russische Volkslieder vor. Dabei werden die Musiker ihre faszinierende Gesangkunst aus Jahrhunderten alten Traditionen auch in Ihrer Gemeinde darbieten.

Die Musiker versetzen die Zuhörer in die alte Zeit, in Kathedralen und Klöster, wo die liturgischen Gesänge mit ihrer schwermütigen Melodik und ihrer reichen Harmonik gepflegt wurden.

Trotz fast 80-jähriger Unterdrückung durch das atheistische kommunistische System fanden sich immer wieder Musiker, die diese reiche Tradition unter Erduldung von Nachteilen und Schikanen über die Zeit der Unterdrückung gerettet haben.

Das Vokalensemble, bestehend aus professionellen Sängerinnen und Sängern aus der Schule des berühmten St. Petersburger Konservatoriums, konzertiert bei freiem Eintritt, bittet jedoch nach dem Konzert um eine Spende, um die Unkosten der Tournee zu bestreiten und um der Not zu entgehen, die in Land noch immer herrscht und die insbesondere Künstler hart trifft. Des Weiteren unterstützt der Chor ein Waisenhaus.

Das Programm wurde auf CD aufgenommen und kann am Ende des Konzertes erworben werden.



Vladimir Matygulin - Tenor 1
Victor Smirnov - Tenor II
Alexey Buzakin - Bariton
Felix Zaretsky - Bass

Veranstaltungen Vereine Organisationen

Gartenfreunde Warthausen



Metzelsuppe der Gartenfreunde war ein voller Erfolg



Auch in diesem Jahr war die Resonanz bei der traditionellen Metzelsuppe der Gartenfreunde Warthausen wieder sehr groß und das Vereinsheim am 20.10.24 vollgefüllt. Tage zuvor wurden in der Küche kiloweise Zwiebeln und Äpfel geschnippelt,

Sauerkraut in großen Töpfen eingekocht und das Fleisch und die Würste lecker zubereitet. Wie in jedem Jahr lag die Messlatte hoch, um alle Gäste mit hausgemachter Kost zu verwöhnen.

Die ausnahmslos positiven Rückmeldungen zeigen, dass dies wieder gelungen ist, worüber wir uns sehr freuen! Das Küchenteam hat wieder einen super Job gemacht. Die musikalische Begleitung durch die Russbrothers war eine tolle Bereicherung der Veranstaltung und kam bei den Besuchern sehr gut an.

Schon kurz nach 11.00 Uhr waren alle Tische im Gastraum sowie im Außenbereich belegt und das Küchenteam pausenlos beschäftigt, die Teller zu füllen oder für Abholer entsprechend einzupacken. Neben Schäumele, Schlachtplatte und Kesselfleisch waren auch Schupfnudeln mit Kraut in vegetarischer Ausführung oder mit Speck wieder im Angebot.

Wer noch nicht satt war, dem bot die Kuchentheke eine Vielzahl leckerer selbstgebackener Kuchen und natürlich die Möglichkeit zur Mitnahme, um diese dann später zu Hause beim Kaffee zu genießen.

Vielen Dank an alle unsere Gäste für Ihr Kommen sowie an alle Pächterinnen und Pächter, die dieses Event überhaupt erst möglich gemacht haben. Ohne euch wäre so ein Ereignis nicht zu stemmen.

Wir hoffen, dass wir uns auch im nächsten Jahr bei einem leckeren Metzelsuppe-Essen wiedersehen. Wir freuen uns! Eure Gartenfreunde Warthausen

Vortrag am 23.11.24

Geheimnisse des Waldes“ Thomas Muth Samstag, 23.11.2024 ab 15 Uhr

Vereinsheim der Gartenfreunde

Kostenlos - Spenden werden gerne entgegen genommen

Es erwartet euch ein kurzweiliger Vortrag für Kinder und Erwachsene mit vielen wissenswerten Informationen zum Wald und seinen Bewohnern. Von Früchten, über Waldvögel bis hin zu Gesichter von Bäumen werden alle Geheimnisse gelüftet.

Der Vortrag findet nur bei ausreichender Teilnahme statt. Anmeldungen bis spätestens 21.11.2024 bei Cathleen Krech 07351-828707, 01575-0339004 oder ci.krech@t-online.de Details zum Vortrag findet ihr auf der Website.

Wir freuen uns auf euch!



Liederkranz

Chorprobe

Die nächste Chorprobe findet am **Freitag, 08.11.2024, 20:00 Uhr** im Franz-Reichle-Saal statt.

Bitte möglichst vollzählig kommen!

Wir üben die Lieder für Volkstrauertag und fürs Adventskonzert.

Musikverein Warthausen



Herbstkonzert 09.11.2024



Der Musikverein Warthausen veranstaltet am 09.11.2024 um 20 Uhr in der Turn- und Festhalle Warthausen sein traditionelles Herbstkonzert unter dem Motto „Tierisch, tierisch“. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Repertoire mit Stücken wie „Karneval der Tiere“, „Das Dschungelbuch“, oder „African Wildlife“. Der Eintritt ist frei, wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Narrengilde “Risstal-Gurra”



Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Narrengilde Rißtal-Gurra e. V. findet am 10.11.2024 um 15:15 Uhr im Häs oder ohne Häs im Feuerwehrhaus Warthausen statt.

Auf euer Kommen freut sich der Zunftrat!

Laufbendelausgabe

Die Ausgabe der Laufbendel mit Einteilung der Arbeitseinsätze, auch für unseren Umzug finden in diesem Jahr an folgenden zwei Terminen statt:

Sonntag, 10.11.2024 im Anschluss an die JHV im Feuerwehrhaus.

Samstag, 16.11.2024 von 11 - 13 Uhr im Gurraraum.



Kinderhäsausgabe

Die Kinderhäsausgabe findet dieses Jahr an folgenden Terminen statt:

Freitag, 15.11.2024 von 16 - 18 Uhr und am Samstag, 16.11.2024 von 11 - 13 Uhr im Gurraraum statt.

Schulförderverein
Sophie-La-Roche-Schule
Warthausen



Hip-Hop-Kurs des Schulfördervereins

Am Freitag, 11.10.24 trafen sich 11 tanzbegeisterte Kinder um mit Ihrer Hip-Hop-Trainerin Schebi (bekannt durch die Funky Kids, BC) erste coole Bewegungen zu lernen. Schebi führte die Kinder nicht nur anschaulich an das Thema Hip-Hop heran sondern vermittelte ganz nebenbei eine riesige Freude am Tanzen.

Nach ersten Übungen gelang es den Kindern aus verschiedenen „Moves“ wie z.B. BOUNCE, CRISSCROSS, LOLLIPOP, FREEZE und PREP eine kleine eigene Choreografie zu tanzen. Diese wurde dann in zwei Teams gegenseitig vorgeführt.

Die Kids hatten sichtlich Spaß und nach einem gemeinsamen Gruppenbild endete der Kurs nach 1,5 Stunden.



Igel-Kurs des Schulfördervereins

Viele interessante Fakten über das Tier des Jahres 2024 - den Igel - erfuhren 10 Kinder der dritten Klassen am Mittwoch, den 16.10.24.



Auf den Spuren der Waldtiere

Am 22. Oktober fand der SFV-Kurs „Auf den Spuren der Waldtiere“ für die Klasse 2 statt. Neun Kinder nahmen begeistert bei bestem Wetter teil. Der Nachmittag begann mit einem Waldpirschpfad, bei dem die Kinder versteckte Tiere suchen mussten. Anschließend wurden Spiele wie „Das Eichhörnchen im Winter“ und „Tierweitsprung“ gespielt. Zum Abschluss malten die Kinder Tierspuren aus Schablonen nach und drückten Tierpuren in Modelliermasse ab. Die Kinder freuten sich über ihre Bastelarbeiten und lernten Spannendes über heimische Wildtiere. Ein herzlicher Dank geht an Nicole vom NABU und ihren Helfer Jannis für die tolle Vorbereitung und den wunderbaren Nachmittag.

Susanne Geiselhart von der Tierschutzorganisation „Welt der Igel e.V.“ erarbeitete mit den Kindern, warum dieses heimische Wildtier zunehmend gefährdet ist und wie ein igelfreundlicher Garten aussehen sollte.

Sie selbst kümmert sich um in Not geratene Igel, bis diese wieder kräftig genug sind, um wieder in die Natur entlassen zu werden.

Begleitet wurde sie von einem ihrer Schützlinge, dem kleinen Igel Jordan, sodass die Kinder hautnah diesem faszinierenden Wildtier begegnen konnten.

Mit Sonia Müller vom NABU wurde im Anschluss noch aktiver Igelschutz betrieben. Die Kinder bauten aus massivem Holz Überwinterungshäuser für die kleinen Winterschläfer. Eifrig wurde gehämmert und geschraubt, danach wurden die Häuser mit bunten Farben wunderschön verziert.



Fest entschlossen, den Igel nun ein tolles Zuhause im eigenen Garten zu bieten, traten die Kinder nach 3 spannenden Stunden den Heimweg an.

Wollen auch Sie dem Igel helfen?

Auf der Seite des NABU gibt es eine Bauanleitung für ein tolles Igelhaus.

Online können Sie auf weltderigel.de spenden oder auch Igelpatenschaften abschließen.

Vielen Dank für Ihre aktive Mithilfe beim Igelerschutz!

Kreatives Halloween-Basteln mit dem Schulförderverein

Am 24. Oktober organisierte der Schulförderverein ein fröhliches Halloween-Basteln für die Kinder der Klasse eins. Die Kinder kreierten gruselige Lichter und Deko. Das Highlight war das Basteln der Spinnenhüte, die sie stolz präsentierten.

Die Eltern waren total begeistert, als ihre kleinen Spinnen fröhlich auf sie zugelaufen kamen. Es war ein voller Erfolg, und die Gruselmusik sorgte für die passende Stimmung während des kreativen Treibens.

Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder und Helfer! Der Schulförderverein freut sich jetzt schon auf das nächste kreative Abenteuer!



SV Birkenhard

Atembewusstsein von Kopf bis Fuß

Ab Donnerstag, den 07.11.24-12.12.24 bietet der Sportverein einen Kurs für Atembewusstsein an. Die 6 Einheiten finden jeweils von 16:00 bis 17:00 im OG der Sporthalle Birkenhard statt.

Durch einfache und in den Tagesablauf integrierbare Bewegungsübungen entdecken die Teilnehmer*innen den eigenen individuellen Atemrhythmus und bauen die Atemräume auf. Die Selbstwahrnehmung und Wahrnehmung der Umwelt werden gefördert und die Empfindungsfähigkeit gestärkt. Atemarbeit ist gesunde, lebensbegleitende Selbstfürsorge, tut in jedem Alter gut und spricht den Menschen tiefenwirksam in seiner Gesamtheit von Körper, Geist und Seele an. Wohlbefinden und Gelassenheit können sich ausbreiten.

Die Atemarbeit in der Gruppe findet vornehmlich im Sitzen auf dem Hocker oder Stuhl, im Stehen und Gehen im Raum statt und dauert 60 min.

Die Teilnehmer*innen kommen in bequem lockerer Kleidung und bringen warme Socken mit.

Die Übungen werden angeleitet von Annette Rinderknecht-Herrmann, Atempädagogin und Atemtherapeutin, Biberach.

Kursgebühren: 40.-€ für Nichtmitglieder, 30.-€ für Mitglieder
Anmeldung und Auskunft unter annette.rinderknecht-herrmann@web.de oder telefonisch unter 0175 – 1975 829

Voranzeige

Winterzauber im Sportheim des SV Birkenhard

Der Förderverein des SV Birkenhard lädt alle Bürgerinnen und Bürger sowie alle Mitglieder des Sportverein ein, sich beim

Winterzauber

im Vereinsheim des SV Birkenhard am **Samstag, 30.11.24 ab 17.00 Uhr** auf die Vorweihnachtszeit einzustimmen.

Verbringen Sie ein paar gemütliche Stunden bei Glühwein, -most, Waffeln und weiteren, der Jahreszeit angepaßten Getränken und Speisen im weihnachtlich dekorierten Vereinsheim. Der Förderverein freut sich auf Sie.

TSV Warthausen



Abteilung Fußball

SGM 1

SGM Warthausen/Birkenhard – SF Schwendi, 2:1

Die SGM Warthausen/Birkenhard entschied das Match gegen die SF Schwendi mit 2:1 für sich und fuhr damit den ersten Sieg in dieser Saison ein.

Auf die vermeintliche Siegerstraße brachte Adrian Ruf sein Team in der 21. Minute. Simon Philipp war zur Stelle und markierte das 1:1 der SGM Warthausen/Birkenhard (35.). Zum Seitenwechsel hatte keine Mannschaft die Oberhand gewonnen. Unentschieden lautete der Zwischenstand. Florian Haller beförderte das Leder zum 2:1 der SGM Warthausen/Birkenhard in die Maschen (69.).

Der Sieg hatte Auswirkungen auf die Tabelle, wo die SGM Warthausen/Birkenhard nun auf dem siebten Platz steht. Sonntag, kommt die SGM Altshausen nach Birkenhard. Anpfiff ist um 14:30

SGM 2

SGM Laupertshausen/Maselh. –

SGM Warthausen/Birkenh. II, 4:0

Der SGM Laupertshausen/Maselh. erreichte einen deutlichen 4:0-Erfolg gegen die Zweitvertretung von SGM Warthausen/Birkenh. An den Kräfteverhältnissen kamen am Ende keine Zweifel auf. Der SGM Laupertshausen/Maselh. löste die Pflichtaufgabe mit Bravour.

Nächstes spiel: Sonntag 14:30 Uhr in Dürmentingen

Damen

Am Sonntag, dem 03.11.24 stand das nächste Heimspiel für den TSV Warthausen gegen SV Immenried an. Der TSV Warthausen startete gut in das schwere Spiel hinein. Von Anfang an sah man den Willen, das erste Tor schießen zu wollen. Dieses gelingt ihnen auch in der 23. Minute durch einen direkt verwandelten Eckball von Ida Hummler und



gingen somit mit 1:0 in Führung. Doch diese Führung hielt nur für ein paar Minuten an. Denn der SV Immenried bekam einen Eckball. Der Eckball flog sehr gut direkt vor das Tor und durch ein wildes gestochere mehrerer Spielerinnen gelang es dem SV Immenried zum Ausgleich. Immenried riss immer mehr das Spiel an sich und konnte in der 36. Minute durch einen Schuss in das lange Eck mit 1:2 in Führung gehen. Nach der Pause kamen die Spielerinnen des TSV Warthausen hoch motiviert aus der Kabine und dem Willen unbedingt mehr nach vorne zu arbeiten. Die zweite Halbzeit war sehr ausgeglichen und beide Mannschaften kämpften darum den nächsten Treffer zu erzielen. In den letzten Sekunden der Nachspielzeit bekam der SV Immenried einen Elfmeter und verwandelte diesen zum 1:3.

Diese Niederlage gilt es nun abzuwickeln und uns auf das kommende Spiel am Sonntag den 10.11.24 um 11 Uhr gegen Beuren vorzubereiten.

Abteilung Tischtennis

Herren II bleiben Tabellenführer

Die Herren II hatten ein hartes Auswärtsspiel gegen den SV Steinhausen Rottum. Das Ergebnis von 9:3 spricht zwar für einen lockeren Sieg, doch lediglich aufgrund unserer Doppelstärke (alle 3 Eingangsdoppel gingen klar an uns) fiel der Sieg so deutlich aus. Die weiteren Punkte zum Sieg, die sehr hart erkämpft werden mussten, holten Elbers, Greischel, Hauser (2), Branz und Schmid.

Die erste Herrenmannschaft musste gegen den ersatzgeschwächten Gegner aus Weiler antreten. Trotzdem kam es zu einem ganz engen Match, in dem wir letztendlich einen knappen Sieg erreichen konnten. Matchwinner waren Frank Leyhr, der zum ersten Mal in dieser Saison mitspielen konnte, Tobi Hini und Timo Reichle mit je 2 Einzelsiegen. Udo Laub, Tobi Schmid gewannen je ein Einzel, dazu noch das Doppel Reichle/Reichle, das reichte zum knappen 9:6 Erfolg. Damit wurde der Anschluss an das Mittelfeld wieder hergestellt.

Die Herren IV hatten gegen den Meisterschaftsaspiranten aus Sulmetingen keine Chance und verloren deutlich mit 0:8. Die Jugend U19 I hatte in ihrem Spiel das Glück nicht auf ihrer Seite. Gegen den Tabellenführer aus Bad Saulgau, der hoher Favorit war, konnte dennoch ein beachtliches Ergebnis erzielt werden, obwohl bei uns die nominelle Nr. 2 ausfiel. Schneider und Aichinger holten je 2 Einzelsiege, mehr war leider nicht drin. Auch bei den Doppeln gingen wir leer aus. So ging der Sieg mit 6:4 an Bad Saulgau. Mit etwas Matchglück wäre durchaus eine Überraschung möglich gewesen.

Am kommenden Samstag spielen die Herren I um 19:00 gegen den SV Rißegg, am 12.11. 2024 treten die Jugen U14I um 18:30 gegen Ringschnait an, die Herren II spielen anschließend um 20:00 gegen den SV Stafflangen. Beide Spiele finden in Warthausen statt.

Infos zu Tabellen und Ergebnissen können im Internet unter www.tsv-warthausen.de abgerufen werden.

**Gewerbeverein Warthausen
im Bund der Selbständigen e.V.**



Einladung zur Weihnachtsfeier des Gewerbevereins Warthausen

An alle Mitglieder,
es ist wieder soweit – unsere Weihnachtsfeier steht vor der Tür!

Wir laden euch herzlich ein, am Mittwoch, den 27. November 2024, um 19:00 Uhr in der Bäckerei von Thomas Ruß das Jahr gemeinsam mit euch und eurer Begleitung ausklingen zu lassen. Für leckeres Essen und Getränke ist natürlich gesorgt, und wir freuen uns darauf, einen schönen Abend zusammen zu verbringen.

Damit wir besser planen können, meldet euch bitte bis zum 22. November per E-Mail bei mir an:

Marie.Winter@tagestreff.de

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit euch allen!
Liebe Grüße,

eure Marie

Vorsitzende

Marie.Winter@tagestreff.de

Ein Abend mit Feuerzangenbowle

Hallo ihr Lieben,

heute möchte ich euch auf eine Veranstaltung hinweisen, die ein Mitglied unseres Gewerbevereins organisiert und zu der ihr herzlich eingeladen seid.

Am Freitag, den 08.11.2024 verwandelt sich Holzbau Moser (Im Schachen 2, beim Flugplatz Birkenhard) zum achten Mal in eine stimmungsvolle Winterkulisse. Von 18 bis 23 Uhr erwartet euch ein Abend mit knisterndem Holzfeuer, köstlichem Essen und natürlich echter Feuerzangenbowle. Ab 18:30 Uhr gibt es eine Filmvorführung – den Klassiker „Die Feuerzangenbowle“ mit Heinz Rühmann. Freut euch auf bekannte Szenen wie „Pfeiffer mit drei F“ und „Dampfmaschine?“. Dieser Film sorgt sicher für einige Lacher und gemütliche Stunden in geselliger Runde. Bitte denkt an warme Kleidung, da das Event teilweise draußen stattfindet. Der Eintritt ist frei!

Weitere Details findet ihr im Anhang.

Ich hoffe, dass ihr zahlreich vorbeischaud und diesen besonderen Abend genießt.

Liebe Grüße,

eure Marie

Vorsitzende

Marie.Winter@tagestreff.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen

Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23

E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Tel.: (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70

Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried



Sonstige Mitteilungen



Landratsamt Biberach

Halbseitige Sperrung der Birkenharder Straße **Baumaßnahmen in der Birkenharder Straße in Biberach – Zufahrt zur Sana-Klinik wird umgeleitet**

Ab Montag, 4. November 2024, beginnen in der Birkenharder Straße Baumaßnahmen zur Fundamentherstellung einer Signalanlage. Hierfür wird die Landesstraße L273 von Birkenhard Richtung Biberach für voraussichtlich eine Woche halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird über einen Ampelbetrieb gesteuert.

Aufgrund der Maßnahme wird außerdem die Zufahrt zur Sana-Klinik in die Marie-Curie-Straße von Birkenhard kommend für zwei Wochen voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über den Kreisel bei der Hochschule für Polizei. Die Ausfahrt bleibt trotz der Sperrung über die Einmündung der Marie-Curie-Straße in die Birkenharder Straße bestehen.

Der Kreisfeuerlöschverband informiert:

Verwaltungsrat des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach tagt am 14. November 2024

Am Donnerstag, 14. November 2024, 15 Uhr, trifft sich der Verwaltungsrat des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach zur nächsten Sitzung im kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes Biberach, Rollinstraße 9, 88400 Biberach. Folgende Tagesordnungspunkte werden in der Sitzung des Verwaltungsrats behandelt: Beschaffung einer Drehleiter für die Stützpunktfirewehr Bad Buchau - Vergabe, Beschaffung einer kreisweiten Atemschutzreserve in Überdruck - Vergabe, Feststellung des Jahresabschlusses 2023 (Antrag an die Verbandsversammlung), Allgemeine Finanzprüfung der Jahre 2017-2022 durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg (Antrag an die Verbandsversammlung), Anfragen und Verschiedenes.

Die Bio-Musterregionen Biberach und Ravensburg laden ein **„Küchensause – Landwirtschaft trifft Küche“ im Ernährungszentrum Bad Waldsee**

Die Bio-Musterregionen Biberach und Ravensburg laden für Donnerstag, 14. November 2024 um 14 Uhr zur „Küchensause – Landwirtschaft trifft Küche“ ins Ernährungszentrum nach Bad Waldsee ein. Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Gemeinschaftsverpflegung, der Gastronomie und an regionale Bio-Lieferanten. Ziel ist es, den Austausch und die Vernetzung zwischen den Beteiligten zu fördern, um mehr bio-regionale Lebensmittel in Großküchen zu bringen und die regionale Wertschöpfungskette – vom Acker bis auf den Teller – zu stärken.

Oftmals fehlt es nur an der Gelegenheit und der Begegnung, um neue Lieferbeziehungen aufzubauen und innovative Kooperationen zu starten. Die „Küchensause“ bietet dafür den idealen Rahmen in einer lockeren und ungezwungenen Atmosphäre: Gemeinsames Kochen verbindet und bietet die Möglichkeit, neue Perspektiven zu entwickeln. Die Biomentorin Adelheid Andruschkewitz gibt in ihrem Vortrag „Bio in Gastronomie und Großküche – Motivation

und praktische Umsetzung“ Tipps, wie der Einsatz von bio-regionalen Lebensmitteln in Großküchen gelingen kann. Im Anschluss stellen die Erzeugerinnen und Erzeuger ihre mitgebrachten Bio-Lebensmittel kurz vor. In kleinen Teams werden diese dann gemeinsam zu kreativen Gerichten verarbeitet. Das gemeinsame Kochen ist nicht nur praxisnah, sondern soll auch die Basis für einen offenen Austausch schaffen. Im Anschluss werden die Speisen in geselliger Runde genossen – die ideale Gelegenheit, weitere Ideen zu entwickeln und Partnerschaften zu festigen.

Die „Küchensause“ lädt alle Akteure der Branche ein, ihre Ideen und Erfahrungen einzubringen und die Chancen für bio-regionale Produkte in der Gemeinschaftsverpflegung zu entdecken.

Anmeldung online unter www.biomusterregionen-bw.de/Kuechensause

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt ein:

Vortrag und Gespräch zum Thema „Demenz – was tun im Notfall?“

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt für Dienstag, 19. November, zu einem Vortrag zum Thema „Demenz – was tun im Notfall?“ ein. Die Veranstaltung findet um 16.30 Uhr im Landratsamt Biberach, Rollinstraße 18, Raum W.025 statt. Die Betreuung und Pflege von Menschen mit Demenz ist eine besondere Herausforderung für die Gesellschaft, Angehörige, Institutionen und Einsatzkräfte. Dabei ist die Symptomatik der Demenz so individuell wie auch der Krankheitsverlauf selbst. Die praktische Anwendung des Notfallbogens und weiterer Hilfssysteme werden von Michael Wissussek, Demenzberater, Bad Buchau, und Petra Hybner, Pflegestützpunkt Biberach vorgestellt, um Angehörigen aber auch Helfern und Institutionen Hilfestellung und Handlungssicherheit zu geben.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Der Pflegestützpunkt bittet um eine Anmeldung per E-Mail an pfluegestuetzpunkt@biberach.de.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Biberach informiert:

Erfolgreicher Start des ersten Tauschtreffs im Landkreis Biberach

Das vom Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Biberach initiierte Pilotprojekt „TauschTreff“ in Reute ist am vergangenen Samstag (26. Oktober 2024) erfolgreich gestartet. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, um gut erhaltene Gegenstände abzugeben oder mitzunehmen. In ihren Ansprachen würdigten Landrat Mario Glaser und Bürgermeister Florian Hänle das Engagement des betreuenden Vereins. „Besonders möchte ich dem Musikverein Reute danken, der schnell eine große Begeisterung für das Pilotprojekt zeigte und direkt mitanpackte. Ihr Einsatz ist vorbildlich und zeigt, was in der Zusammenarbeit alles gelingen kann“, so Landrat Mario Glaser. Mit der Betreuung des Tauschtreffs übernehmen die Vereinsmitglieder des Musikvereins Reute eine Vorreiterrolle und stärken die Kreislaufwirtschaft im Landkreis Biberach. Nikolaus Stetter, Vorstand der Stiftung pro bono BC, die durch ihre Stiftergemeinschaft das Projekt finanziell unterstützt, stellte die positiven sozialen Aspekte des Tauschtreffs heraus.

Beim ersten Tauschtreff waren Haushaltsgegenstände wie Dekoartikel, Bücher, Spielzeug und Fahrräder besonders gefragt. Viele Besucher äußerten sich begeistert über die Möglichkeit, noch brauchbare Dinge in diesem Umfeld weitergeben zu können anstatt sie entsorgen zu müssen.



„Die Artikel dürfen und sollen recycelt werden, aber noch nicht heute“, meinte ein Besucher aus Reute. „Man kann Platz schaffen und gleichzeitig anderen eine Freude machen. Das ist doch klasse.“

„Wir sind überwältigt von der positiven Resonanz“, sagte Frank Förster, Betriebsleiter des Abfallwirtschaftsbetriebs. „Über den Verlauf des Vormittags kamen sicher über 100 Menschen, um Dinge zu tauschen oder einfach das neue Angebot kennenzulernen. Es freut uns, mit dem Angebot den Puls der Zeit getroffen zu haben.“

Der nächste Tauschtreff in Reute findet am Samstag, 30. November 2024, von 9 bis 12 Uhr statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, das Angebot zu nutzen und damit aktiv zur Abfallvermeidung und Ressourcenschonung beizutragen.

„TauschTreff“ Reute:

Lagerstadel Musikverein Reute (Mühlstraße, Höhe Ortseingang, die genaue Lageadresse ist in der Abfall App Biberach unter Standorte hinterlegt)

Öffnungszeiten:

Jeder letzte Samstag im Monat von 9 bis 12 Uhr

Kontakt „Projekt TauschTreff“

Abfallwirtschaftsbetrieb

Stefan Schreiber

Koordinator für Kreislaufwirtschaft

E-Mail: Stefan.schreiber@biberach.de

Telefon: 07351 52-6781



Am letzten Samstag im Oktober startete das vom Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Biberach (AWB) ins Leben gerufene Pilotprojekt „TauschTreff“. Mehr als 100 Besucherinnen und Besucher kamen im Laufe des Vormittags, um gut erhaltene Gegenstände abzugeben oder mitzunehmen. Die Initiatoren des Tauschtreffs, der Musikverein Reute, der Abfallwirtschaftsbetrieb und die Stiftung pro bono BC, hier mit Landrat Mario Glaser (4.v.l.), freuten sich über den erfolgreichen Start. Bild:Landratsamt

Netzwerk Ehrenamt und Sorgende Gemeinschaft laden zum Fachtag ein

Fachveranstaltung zum Thema ‚Engagement im Wandel‘ am Dienstag, 26. November im Landratsamt Biberach

Unsere Gesellschaft befindet sich in einem stetigen Wandel, der sich auch im Engagement der Menschen widerspiegelt. Der Fachtag „Engagement 4.0: Die Zukunft des Ehrenamts“ beleuchtet das Thema aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Dazu laden Netzwerk Ehrenamt und Sorgende Gemeinschaft für Dienstag, 26. November, von 13.30 bis 17 Uhr ins Landratsamt Biberach ein.

Die Gründe, Formen und das Selbstverständnis ehrenamtlicher und freiwilliger Tätigkeiten verändern sich stetig. Engagement wird zunehmend zum Spiegel der Zeit und steht in engem Zusammenhang mit gesellschaftlichen Trends und Herausforderungen. Doch worin genau besteht der aktuelle Wandel? Was treibt ihn an, und wie könnte die nächste Entwicklungsstufe des Engagements aussehen?

Impulsvorträge und Workshops

Unter dem Titel „Ehrenamt ist kein Selbstläufer“ bietet Christine Brückner, Referentin für Engagementförderung im Erzbistum Freiburg, praxisnahe Einblicke. Den wissenschaftlichen Blickwinkel steuert Prof. Dr. Paul-Stefan Roß von der Dualen Hochschule BW Heilbronn bei, der die historischen und gesellschaftlichen Entwicklungen des Engagements beleuchtet und Perspektiven für eine nachhaltige Förderung zukünftigen Engagements aufzeigt.

Nach den Impulsvorträgen haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, in Workshops vertiefend zu diskutieren. Gemeinsam entwickeln sie Ideen, wie modernes Engagement in der Praxis umgesetzt werden kann und welche Veränderungen dafür notwendig sind. Der Fachtag „Engagement 4.0: Die Zukunft des Ehrenamts“ beleuchtet diese Fragen umfassend und bietet eine Plattform für Austausch und Weiterbildung.

Eine verbindliche Anmeldung ist bis Montag, 18. November 2024 per E-Mail an info@kjr-biberach.de möglich. Die E-Mail sollte den Namen der teilnehmenden Person, die Organisation und den Engagementsbereich enthalten. Nähere Informationen gibt es bei Gertraud Koch vom Landratsamt Biberach, Netzwerk Sorgende Gemeinschaft, Telefon 07351 52-7616 oder per E-Mail an gertraud.koch@biberach.de.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Regine Schöffmann und Bianca Staudacher gewinnen den Wettbewerb um „Oberschwabens besten Apfelkuchen“

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach hatte im Oktober zu einer ganz besonderen Veranstaltung eingeladen: Der mit Spannung erwartete Wettbewerb um „Oberschwabens besten Apfelkuchen“ lockte nicht nur 23 talentierte Hobbybäckerinnen, sondern auch zahlreiche begeisterte Zuschauerinnen und Zuschauer an.

Einzige Auflage für die Teilnahme war: Die Äpfel mussten aus Oberschwaben sein, aus dem Garten oder von der Streuobstwiese. Neben alten Familienrezepte wie „Tante Gerdas Apfelkuchen“ oder Klassikern wie dem „Hefekuchen vom Blech“, schickten einige Hobbybäckerinnen aber auch aufwändig aufgebaute und liebevoll verzierte Torten ins Rennen.

„So mancher Kuchen sieht eher wie ein Kunstwerk aus“, zeigte sich Landrat Mario Glaser, der in der Jury war, beeindruckt. „Man sieht: Die Teilnehmerinnen haben sich wirklich Mühe gegeben.“ Neben dem Landrat vervollständigten Alexander Keim, Obermeister der Bäckerinnung Biberach, und Doris Härle, Kreisvorsitzende der Landfrauen Biberach-Sigmaringen, die Jury.

Das Trio bewertete die Backwerke nach Kriterien wie Geschmack, Aussehen, handwerkliche Genauigkeit und Kreativität, sowie in den Kategorien „Kuchen“ und „Torte“. Regine Schöffmann aus Achstetten-Bronnen erzielte mit ihrem Apfelkuchen mit Rahmguss den ersten Platz, bei den Torten setzte sich Bianca Staudacher aus Biberach mit ihrem Bratapfel-Naked-Cake gegen die Konkurrenz durch. „Auch, wenn ich eigentlich einfache Kuchen am liebsten



mag: Diese aufwändigen Backwerke sind wirklich beeindruckend.“, freute sich Landrat Mario Glaser.



Die strahlenden Gewinnerinnen Regine Schöffmann (links) und Bianca Staudacher (3.v.l.) und die Jury des Kürnbacher Backwettbewerbss mit Landrat Mario Glaser (2.v.l.), der Kreisvorsitzenden der Landfrauen Biberach-Sigmaringen Doris Härle und Alexander Keim, Obermeister der Bäckerinnung Biberach präsentieren die Sieger-Backwerke. Bild: Landratsamt

Berufsinfoabend beim Polizeirevier Biberach am Donnerstag, den 21.11.2024, von 17.30 – 19.00 Uhr

Das Polizeipräsidium Ulm veranstaltet für am Polizeiberuf Interessierte im Alter von 15 bis 30 Jahren, am 21.11.2024, um 17.30, beim Polizeirevier Biberach, einen Berufsinfoabend.

Die Einstellungsberatung steht hierbei Rede und Antwort zu allen Fragen rund um die Themen: Bewerbung, Anforderungen, Auswahlverfahren, Ausbildung, Studium und Verwendungsmöglichkeiten. Ebenso werden Polizistinnen und Polizisten aus ihrem Polizeialltag erzählen.

Eingeladen sind alle Interessierten, die die Mittlere Reife oder Fachhochschulreife/Abitur abgeschlossen haben bzw. einen dieser Abschlüsse anstreben. Neben Schülerinnen und Schülern dürfen sich gerne auch „Ältere“ angesprochen fühlen. Auch wenn man bereits eine Ausbildung oder ein Studium abgeschlossen hat bzw. nicht fortführen wird, steht einer Bewerbung in der Regel nichts entgegen. Zu dem Berufsinfoabend sind auch Eltern gerne eingeladen. Meldet Euch unter ppulm.polizei-bw.de/berufsinformation-beim-pp-ulm/ an und kommt am 21.11.2024, zum Polizeirevier Biberach, Erlenweg 2, 88400 Biberach a. d. Riß. Die Plätze sind begrenzt.

Das Team der Einstellungsberatung des Polizeipräsidiums Ulm freut sich auf Euch.

„Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Ulm, lädt am 26.11.2024 ein zur Informationsveranstaltung Rehabilitation? –Medizinische Rehabilitation und Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben!

Wann und unter welchen Voraussetzungen erhalte ich Leistungen zur medizinischen Rehabilitation?

Wer erhält Kinderrehabilitationsleistungen?

Wann erhalte ich Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (früher berufliche Rehabilitation)?

Prävention in der Rentenversicherung, was ist damit gemeint?

Diese und weitere Fragen erklären unsere Rentenexperten in allgemein verständlicher Form.

Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 26. November 2024, 16 Uhr im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm statt.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind bis spätestens 21.11.2024 erforderlich unter Tel.: 0731 920410 E-Mail: regio.ul@drv-bw.de

Ambulante Rehabilitation der Rentenversicherung nimmt weiter zu

Reha-Leistungen der Rentenversicherung werden immer häufiger ambulant durchgeführt. Das geht aus dem neuen Reha-Atlas hervor, den die Deutsche Rentenversicherung anlässlich des 21. Reha-Forums, das am 31. Oktober und 1. November 2024 in Berlin stattfindet, veröffentlicht.

Rehabilitation ist eine zentrale Aufgabe der Deutschen Rentenversicherung (DRV). Ziel von Reha-Leistungen ist es, die Erwerbsfähigkeit von Versicherten mit akuten oder chronischen Erkrankungen zu verbessern oder wiederherzustellen. Dadurch soll erreicht werden, dass sie nicht vorzeitig aus dem Berufsleben ausscheiden müssen. Insgesamt hat die DRV 2023 bundesweit knapp 994.000 Leistungen für Erwachsene und Kinder zur medizinischen Rehabilitation erbracht, 74.000 davon die DRV Baden-Württemberg (DRV BW). Im Jahr zuvor waren es bundesweit rund 923.000 Leistungen, bei der DRV BW rund 70.000. Dies entspricht einem Anstieg von 7,7 Prozent, bei der DRV BW von 5,7 Prozent.

Nachfrage nach ambulanter Rehabilitation nimmt zu
Reha-Leistungen für Erwachsene werden noch immer zu meist stationär erbracht, 2023 rund 791.000 Mal, bei der DRV BW rund 59.000 Mal. Gleichwohl nimmt die Anzahl ambulant durchgeführter Leistungen seit Jahren zu. Zuletzt stieg hier die Zahl von knapp 144.000 ambulant durchgeführten Reha-Leistungen im Jahr 2022 auf rund 156.000 im Jahr 2023. Bei der DRV BW stieg die Zahl von rund 10.500 in einem Jahr auf rund 11.500. Das entspricht einer Steigerung von bundesweit 8,6 Prozent, bei der DRV BW stiegen die Leistungen um 8,8 Prozent. „Die ambulante Rehabilitation hat sich etabliert und erzielt seit Jahren kontinuierlich gute Behandlungserfolge. Sie wird von den Versicherten selbst verstärkt nachgefragt“, so Brigitte Gross, Direktorin der DRV Bund.

Das Verhältnis von stationär zu ambulant durchgeführten Reha-Leistungen hat sich in den vergangenen Jahren kontinuierlich verschoben: Während 2005 noch etwa 91 Prozent der Reha-Leistungen auf stationäre Behandlungen entfielen, waren es im Jahr 2023 nur noch gut 83 Prozent, bei der DRV Baden-Württemberg 82 Prozent. Im gleichen Zeitraum hat sich die Zahl ambulanter Leistungen bundesweit von jährlich knapp 68.000 mehr als verdoppelt. Ein Trend der sich auch bei der DRV BW fortsetzt. Sowohl bei den stationär als auch bei den ambulant durchgeführten Leistungen dominieren orthopädische Behandlungen. Der Reha-Atlas: Aktuelle Daten und wichtige Fakten zu den Teilhabeleistungen der Deutschen Rentenversicherung auf einen Blick. Ab sofort im Internet downloadbar unter: www.deutsche-rentenversicherung.de/rehaatlas.

„Zum einen hat die Bevölkerung Baden-Württembergs im Bundesdurchschnitt die höchste Lebenserwartung, zum anderen sind wir eine wirtschaftsstarke Region, die davon profitiert, dass Menschen möglichst lange am Erwerbsleben teilnehmen können. Wir sorgen dafür, dass es so bleibt. Dafür stehen unsere vielfältigen Präventions- und Rehabilitationsangebote im RehaLÄND Baden-Württemberg zur Verfügung,“ so Saskia Wollny, Direktorin der DRV



BW. Weitere Zahlen der DRV BW zum Thema Rehabilitation finden Sie im Geschäftsbericht 2023 unter www.drw-bw.de. Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.drw-bw.de/kontakt

Caritas Biberach-Saulgau

Die 5 Esslinger: Bausteine für den Erhalt körperlicher Bewegung

Der Gesprächskreis für Pflegende Angehörige lädt ein zum Thema „Die 5- Esslinger: Bausteine für körperliche Bewegung“

am Dienstag, den **12.11.2024, um 14:00 Uhr,**
in den **Ochsenhauser Hof, Gymnasiumstr. 28,**
in Biberach ein.

Hand aufs Herz: Ist Gesundheit nicht unser schönstes und wertvollstes Gut? Denn eine weitgehend gute Gesundheit ermöglicht uns bis ins hohe Alter ein selbständiges und selbstbestimmtes Leben. Ein Baustein dafür ist die körperliche Bewegung. Diese kann mit den passgenauen Bewegungsübungen der „5 Esslinger“ angepackt werden. Seien Sie dabei, wenn Frau Daniela Wiedemann (Leitung „Hilfen im Alter“) Ihnen zeigt, wie Sie mit wenig Aufwand Gutes für Ihren Körper tun können. Die Veranstaltung ist kostenfrei, um eine Spende wird gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen sind erhältlich bei den Fachdiensten Hilfen im Alter von Caritas (Andrea Müller, Tel. 07351 8095190) und Diakonie (Karl-Heinrich Gils, Tel. 07351 1502-50), www.basisversorgung-biberach.de.

Selbstständig bleiben im Alter – alltagsunterstützende Hilfsmittel können dabei helfen

Nicht selten treten mit zunehmendem Alter Einschränkungen auf, die es schwierig machen selbstständig im eigenen Zuhause zu leben.

Das Schraubglas lässt sich nicht öffnen. Die Tasten auf dem Telefon sind verschwommen. Teppiche werden zu Stolperfallen. Mit dem Rollator können die Stufen zum Hause nicht überwunden werden. Wo ist denn nur mein Schlüssel abgeblieben? Habe ich das Bügeleisen und den Herd ausgemacht? Ich höre die Türklingel nicht mehr und die Ziffern des Weckers sind zu klein.

Die Wohnberatung der Basisversorgung lädt ein zum Vortrag der Technikbotschafter. Sie erklären und zeigen alltagsunterstützende Hilfsmittel – für Ihre Sicherheit und zum Erhalt der Selbstständigkeit im Alter.

Am 11.11.2024 um 14:30 Uhr
im Haus der Caritas,
Waldseer Straße 24, in Biberach
Im Erdgeschoss

Gerne dürfen sie sich anmelden. Informationen erhalten sie unter Caritas Biberach, Hilfen im Alter/Wohnberatung, Andrea Müller Tel. 07351 8095-190 oder schreiben sie ein Email an: hia@caritas-biberach-saulgau.de.

Organisierte Nachbarschaftshilfe in den Dekanaten Biberach und Saulgau

Erste Hilfe Kurs bei älteren Menschen

Nachbarschaftshelferinnen und -helfer betreuen ältere Menschen in der häuslichen Umgebung und sind für sie da. Wenn es um Krankheiten geht, nehmen ältere Menschen oft fremde Hilfe ungern an und denken, dass aku-

te gesundheitliche Probleme, die von alleine gekommen sind, auch wieder von alleine weggehen. Die Erfahrungen zeigen, dass es typische Notfälle und Unfälle bei älteren Menschen gibt. Die Referent*in des DRK Kreisverband Biberach zeigt, wie man sich im Notfall richtig verhalten und dadurch Leben retten kann.

Interessiert? Am Mittwoch den 20.11.24 von 14 bis 17:30 Uhr, findet der Schulungsnachmittag für Einsatzleitungen und Nachbarschaftshelfer*innen und Interessierte im DRK-Ortsverein Riedlingen, Zwiefalter Straße 66, Riedlingen statt. Kursgebühr beträgt 20 €.

Anmeldung bis 11.11.24 und weitere Informationen Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau hia@caritas-biberach-saulgau.de oder 07351 8095190.

Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. informiert

Im Rahmen unserer Winterarbeit laden wir alle Bäuerinnen und Bauern zu einer Informationsveranstaltung für den Kreis Biberach am

Montag, den 11. November 2024, um 20:00 Uhr, im Gasthof Adler „Adlersaal“

in 88416 Ochsenhausen, Schloßstraße 7, sowie für den Kreis Sigmaringen am Dienstag, den 12. November 2024, 20:00 Uhr in Ennetach bei 88512 Mengen, im Gasthof Adler sehr herzlich ein.

*Herr Dr. Dominik Modrzejewski vom Landesbauernverband wird als Hauptreferent in der Veranstaltung zum Thema: **Pflanzenschutzmittelreduktion – Pläne, Regelungen und aktueller Stand (Land, Bund und EU)** berichten und Ihnen auch genügend Zeit für Ihre Fragen geben. Ferner informieren in kurzen Referaten das Kreisveterinäramt, das Landwirtschaftsamt und der Bauernverband über aktuelle Themen, die für jeden Unternehmer von Interesse sind.*

„Nähworkshop für Nähgeübte am Wochenende“ bei der Familien-Bildungsstätte

Nähworkshop für Nähgeübte am Wochenende

Am Samstag, 16. und Samstag, 30. November, findet jeweils von 10.00 – 15.15 Uhr der Nähworkshop für Nähgeübte im Evang. Gemeindehaus, Ummendorf statt. Mit professioneller Anleitung von Frau Ebru Alaz, staatl. anerkannte Modedesignerin, nähen Sie gemeinsam Schritt für Schritt ein Bekleidungsstück. In diesem Workshop gestalten Sie Ihr individuelles Kleidungsstück und erhalten kreative Tipps und Tricks.

Anmeldung erforderlich!

Anmeldung und Information unter Tel: 0 73 51/7 56 88

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

13. November 2024 um 19.00 Uhr



Thema: Selbstständigkeit erhalten bei Sehbeeinträchtigung
Welche Anforderungen haben sehbehinderte Menschen?
Welche Komponenten optimieren die vorhandene Sehleistung?

Referentin: Sabine Backmund, anerkannte Fachberaterin für Sehbehinderte

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2024

Beitreten Zoom Meeting

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801?pwd=EPXWOUy5Qi02bsc2gt0pRmFy6x7PFS.1>

Meeting-ID: 858 5829 3801

Kenncode: 666110

Schnelleinwahl mobil

+496950500952,,85858293801# Deutschland

+496950502596,,85858293801# Deutschland

Einwahl nach aktuellem Standort

+49 69 5050 0952 Deutschland

+49 695 050 2596 Deutschland

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Interview mit Dr. Torsten Denkmann | Agentur für Arbeit Ulm

Ein Jahr Direkteinstieg Kita in Ulm

Seit gut anderthalb Jahren gibt es in Baden-Württemberg das Förderprogramm Direkteinstieg Kita. Das ist praxisintegrierte Ausbildung zur „Sozialpädagogischen Assistenz“ mit dem Ziel, dem hohen Fachkräftebedarf regionaler Kindergärten entgegen zu wirken. Das Projekt wurde vom Kultusministerium Baden-Württemberg gemeinsam mit der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit entwickelt und ist in dieser Form bundesweit einmalig. Pilotiert wurde es im Frühjahr 2023 im Kreis Heidelberg. Gemeinsam mit der Magdalena-Neff-Schule in Ehingen startete das Programm im Bezirk der Agentur für Arbeit Ulm im September 2023. Damals gingen zwei volle Ausbildungsklassen an den Start. Wir sprachen mit Dr. Torsten Denkmann, Leiter der Agentur für Arbeit Ulm, über ein Jahr Direkteinstieg Kita.

Was ist an dem Projekt neu?

Zum einen, dass die Qualifizierung zur Sozialpädagogischen Assistenz verkürzt angeboten werden kann mit der Option, auch die Schulfremdenprüfung zur Erzieherin noch drauf zu legen. Besonders ist definitiv die Bezahlung. Um vor allem lebenserfahrene Menschen diese Berufsalternative zu ermöglichen, zahlt die Arbeitsagentur die Differenz zwischen Ausbildungs- und Fachkraftgehalt.

Wie kam es nach Ulm und wie wurde es hier angenommen?

Mit Ende der Pilotierung gaben die Initiatoren das Projekt für ihre jeweiligen Einrichtungen frei. Nachdem der personelle und räumliche Rahmen geklärt war, hat sich die Magdalena-Neff-Schule spontan dazu bereit erklärt, die Qualifikation mit der Ulmer Arbeitsagentur auf den Weg zu bringen.

Wie schätzen Sie den Personalbedarf regionaler Kitas ein?

Wir beobachten eine konstante Personalnachfrage bei hoher Einstellungsbereitschaft. Geeignete Fachkräfte zu

finden ist eine Herausforderung und genau an dieser Stelle setzt das Projekt an: interessierten Menschen einen Quereinstieg zu ermöglichen. Wohl wissen wir auch, dass die Qualifizierung kein Spaziergang ist. Der Direkteinstieg Kita wird das Problem der Kinderbetreuung zwar nicht lösen, aber bei der Problemlösung helfen.

Was waren die Herausforderungen bei der Umsetzung des Programms?

Das Projekt war neu und unbekannt. Wir mussten viel Zeit aufwenden, um Interessenten auf Arbeitnehmer- wie auf Arbeitgeberseite finden. Tatsächlich hat uns die regionale Presse mit einem Bericht dabei geholfen, mehr Schwung in die Geschichte zu bekommen.

An wen konkret richtet sich das Programm, wie war die Nachfrage vor einem Jahr, wie ist sie heute?

Das Programm richtet sich an Frauen wie Männer, die bereits über eine abgeschlossene Berufsausbildung verfügen und Interesse an einer Qualifizierung im Bereich Kinderbetreuung haben. Zweitens ist das Projekt eine günstige Gelegenheit für Personen, die bereits als Hilfs- und Zusatzkräfte in den Einrichtungen arbeiten, aber noch über keine Qualifikation in diesem Bereich verfügen. Wir haben zwei erste Klassen zusammen bekommen, deutlich mehr als erwartet. Für das zweite Jahr ist die Nachfrage sogar noch höher gewesen. Es bleibt zu hoffen, dass das Interesse auf hohem Niveau bleibt.

Wie hoch war die Teilnehmerzahl im ersten Jahr und wie viele sind es jetzt für den Herbst?

44 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im ersten Jahr. Im zweiten Jahr haben sich die Zahlen sogar verdoppelt.

Gab es bereits Abbrüche und können diese Plätze nachbesetzt werden?

Ja, es gab bereits eine Hand voll Abbrüche. In erster Linie bei Personen, die vorher noch nie in einer Kinderbetreuungseinrichtung gearbeitet hatten. Eine Nachbesetzung ist leider nicht möglich. Die Inhalte sind bereits auf ein Minimum verkürzt. Wie gesagt, der Anspruch ist nicht ohne.

Wer kann mitmachen und was müssen diese Person tun?

Jeder, der über einen Schulabschluss verfügt und eine grundständige, mindestens zweijährige Ausbildung abgeschlossen hat. Wichtig ist, einen Kindergarten als Ausbildungsbetrieb zu haben. Wer aus dem Ausland kommt sollte mindestens auf B1 Sprachniveau sein, besser B2. Ausländische Schulabschlüsse müssen anerkannt sein. Für den Berufsabschluss muss eine offizielle Übersetzung vorliegen, eine Anerkennung ist nicht notwendig.

Was ist mit Menschen und Trägern aus Bayern?

Nur der Träger muss seinen Sitz in Baden-Württemberg haben, um eine Förderung zu erhalten.

Aus heutiger Sicht: Was lief gut, wo wurde was nachgebessert und gäbe es weiteres Verbesserungspotential?

Von Beginn an war abzusehen, dass die erstmals mögliche Verkürzung der Ausbildung bei Fachkraftgehalt ein gewisses Ungerechtigkeitsempfinden bei den Arbeitnehmern auslösen kann. Auch sehen manche Träger das Projekt als Schnellschuss. Viele der Argumente sind nachvollziehbar, aber unbegründet. Vielmehr ist es nötig, gemeinsam an einem Strang zu ziehen. Am Ende geht es darum, die Kinderbetreuung auf möglichst gutem Niveau zu sichern, wovon wir als Gesellschaft profitieren. Und für gute Ideen sind wir immer offen.

Ist das Programm im Angesicht des akuten Personalbedarfs nicht nur ein Tropfen auf den heißen Stein?

Entscheidend ist die Perspektive. Im ersten Jahr starteten landesweit rund 750 Personen mit der Qualifizierung. Das



ist deutlich mehr als Null. Ich würde daher sagen: steter Tropfen höhlt den Stein und Fachkräfte fallen nicht vom Himmel.

Wie läuft die Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern?

Danke für die Frage, so kann ich explizit nochmals die Schulen loben, die das Projekt erst ermöglichen. Besonders bei unserem Pilot mit der Ehinger Magdalena-Neff-Schule konnten wir wertvolle Erfahrungen sammeln. Kurz: die Zusammenarbeit war spitze.

Wagen Sie eine Prognose zur Zukunft des Programmes oder was es für die Region bedeutet?

Wenn das Programm gut ist, dann wird es sich etablieren. Neben der Lehrzeitverkürzung sehe ich vor allem den Arbeitsentgeltzuschuss als entscheidenden Faktor. Dadurch wird eine Teilnahme für die Meisten erst möglich. Diese Fördermittel müssen weiter fließen, aber davon gehe ich aus. Für eine gute Kinderbetreuung brauchen wir Menschen, die das professionell machen und der Direkteinstieg Kita hilft.

Kontakt Projekt Direkteinstieg Kita

Ansprechpartnerin der Agentur für Arbeit Ulm ist Constanze Abendroth, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt

Kontakt:

Tel.: 0731 160-739

Mail: Ulm.Direkteinstieg-Kita@arbeitsagentur.de

Landkreis Biberach:

Die Grippezeit rückt näher

AOK rät Risikogruppen zur Grippeimpfung

Die „echte“ Grippe (Influenza) wird durch Grippeviren ausgelöst. Diese greifen die Atemwege an und mindern die Abwehrkräfte des Körpers. Anders als eine normale Erkältung, beginnt eine Grippe meist plötzlich mit hohem Fieber, Schüttelfrost, Schweißausbrüchen, Husten, Kopf- und Halsschmerzen. Die AOK Ulm-Biberach rät allen Menschen, die ein Risiko für eine schwere Grippe-Erkrankung haben, sich impfen zu lassen.

Für das Jahr 2023 zählte die AOK im Landkreis Biberach 808 Grippefälle unter ihren Versicherten, das entspricht 0,77 Prozent der Versicherten. 2021 waren nur 145 Personen bzw. 0,14 Prozent der Versicherten mit einer entsprechenden Diagnose in ärztlicher Behandlung, 2019 waren es 971 Versicherte (0,96 Prozent).

„Bei jungen, gesunden Menschen sorgen die Abwehrkräfte des Körpers dafür, dass Viren und Bakterien weitestgehend in Schach gehalten werden. Doch mit zunehmendem Alter und bei chronischen Erkrankungen lassen diese Abwehrkräfte nach: Infektionskrankheiten wie die Grippe können jetzt gefährliche Folgen nach sich ziehen. Dazu gehören zum Beispiel Lungenentzündungen, schwere Bronchitis, Herzinfarkt und Schlaganfall“, sagt Dr. Sabine Hawighorst-Knapstein, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg. „Eine Grippe kann außerdem Asthmaanfälle verursachen und bei Menschen mit einer chronisch-obstruktiven Lungenerkrankung (COPD) zu einer deutlichen Verschlechterung der Erkrankung und zu Atemnotanfällen führen. Für ältere und chronisch kranke Menschen ist die Grippeimpfung deshalb unerlässlich.“

In den vergangenen drei Jahren ist die Zahl der Grippeimpfungen jedoch zurückgegangen. Die Impfquote der AOK-Versicherten in Baden-Württemberg ist von 13,5 Prozent im Jahr 2021 über 11,0 Prozent im Jahr 2022 auf

10,5 Prozent im Jahr 2023 gesunken. Im Landkreis Biberach ließen sich im Jahr 2023 10,6 Prozent der AOK-Versicherten gegen Influenza impfen. Bei den Versicherten über 60 Jahren liegt die Impfquote bei 30,5 Prozent.

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die Grippe-Schutzimpfung für Menschen ab 60 Jahren, für Personen mit chronischen Erkrankungen, für Schwangere sowie für medizinisches Personal. „Die Grippeimpfung sollten Sie jedes Jahr auffrischen lassen, da die Grippeviren sich ständig verändern und der Impfstoff angepasst werden muss“, so Dr. Hawighorst-Knapstein. „Bringen Sie zum Arztbesuch Ihren Impfausweis mit. So kann der Arzt Ihren Impfstatus überprüfen und auch andere fehlende Impfungen, sei es für Tetanus, Keuchhusten oder Diphtherie, schnell nachholen.“ Impfungen seien der erste Schritt, um sich vor Infektionen zu schützen. „Trotzdem ist es wichtig, Ansteckungen möglichst zu vermeiden“, so die AOK-Ärztin. „Die wichtigsten Verhaltenstipps erhöhen den Schutz vor den meisten Infektionen der Atemwege.“ Dazu zählen vor allem gründliches und häufiges Händewaschen, regelmäßiges Lüften und der Verzicht auf Händeschütteln und Umarmungen.

Energieagentur Ravensburg feiert 25-jähriges Jubiläum und wird mit ihren Niederlassungen zur gemeinsamen Energieagentur Oberschwaben

Im Jahr 2024 feiert die Energieagentur Ravensburg ihr 25-jähriges Jubiläum. Wir blicken auf ein Vierteljahrhundert im Dienst von mehr Klimaschutz und Energieeffizienz für die Region. In diesem Zuge bündeln wir unsere Kompetenzen für mehr Effizienz und weniger Bürokratie:

Aus der Energieagentur Ravensburg mit ihren bisherigen Niederlassungen Biberach, Bodenseekreis und Sigmaringen wird die gemeinsame **Energieagentur Oberschwaben gGmbH**. Seit dem 1. Oktober 2024 ist der neue Name offiziell eingetragen.

Die Beratungsstandorte in allen vier Landkreisen bleiben dabei wie gewohnt erhalten, um Bürgerinnen und Bürger regional und wohnortnah beraten zu können.

Mit unserer neu gestalteten **Internetseite www.ea-obs.de**, sowie dem informativen **Instagram-Kanal [@energieagentur_oberschwaben](https://www.instagram.com/energieagentur_oberschwaben)** halten wir Sie auf dem Laufenden und bringen Neuigkeiten und Informationen rund um das Thema Energie zu den Menschen.

Energieberatungstermine erhalten Sie nach telefonischer Vereinbarung unter 0751/764 70 70.

Sonstiges - Umlandgemeinden

Programmübersicht 2024/2025 - Skiabteilung SV Schemmerhofen

Auch in der Saison 2024/2025 bieten wir wieder ein abwechslungsreiches Programm.

Ski- und Snowboardkurse, Telemarkkurse, Ausfahrten und Skitouren für alle Wintersportbegeisterten.

Wir freuen uns, Dich bei einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Weitere Informationen zu den Ausfahrten, Kursen, Skitouren sowie zum Privatlehrer und die Buchung findest du auf unserer Webseite **<https://sv-schemmerhofen.de/>**



**23./24. November 2024 | Sa. von 11 - 20 Uhr |
So. von 11 - 19 Uhr**

**MEHR ADVENT im Kloster Bonlanden –
mit „800 Jahre Sonnengesang**

„MEHR ADVENT“ öffnet jedes Jahr neu vielfältige spirituelle Wege, durch die wir Gäste inspirieren, auch mit Atmosphäre und MEHR ...

„MEHR“ ist das Jubiläum „800 Jahre Sonnengesang“.

Festliche Eröffnung

200 Jahre Sonnengesang

„MEHR ADVENT“ für Kinder

Lichter-Nacht im Labyrinth

Greccio-Weg

Segnung der Adventskränze

Adventslieder – Bläser und Chor aus der Umgebung

Angebote unserer Schwestern aus Südamerika

Krippenweg-Panorama

Sternwarte Laupheim

Geschichten-Erzählerin

Traditionelle Marktstände

Schmackhafte Speisen

Informationen und detailliertes Programm finden Sie auf www.kloster-bonlanden.de.

**Vortrag über Evolutionspädagogik -
Wo Sprache versagt hilft Bewegung**

Lese- und Rechenschwäche, Konzentrationsprobleme, Sprachschwierigkeiten, Hyperaktivität Aggressivität, Ungeduld und weitere Verhaltensauffälligkeiten sind kindliche Botschaften, denen die herkömmliche Pädagogik oft ratlos gegenübersteht. Beim Vortrag am Montag, den 18. November werden Wege der sogenannten „Evolutionspädagogik“ aufgezeigt, eine positive Entwicklung zu aktivieren. Start ist um 19 Uhr im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstraße 43, Biberach/Riß.

Jeder Mensch durchläuft von Beginn der Schwangerschaft bis zum Grundschulalter körperlich, motorisch und geistig die sieben Entwicklungsstufen der Evolution. Vom Fisch zur Amphibie, zum Reptil, zum Säugetier bis hin zum Affen dem Urmenschen und dem modernen Menschen.

Stress, Ängste und Probleme können auf Blockaden in einer der Stufen hinweisen. Gezielte Bewegungsübungen der Evolutionspädagogik helfen, Fähigkeiten hinter jeder Blockade freizulegen, Stress zu reduzieren und die Weiterentwicklung individuell zu fördern.

Die Referentin, Nina Schmid ist ausgebildete Evolutionspädagogin und hat vor einem Jahr ihre eigene Praxis in Mochenwangen eröffnet. Der Vortrag kostet 7 Euro, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**KUNSTschalter Schemmerhofen -
BasenBalance 16.11.2024 Anmeldung**

**Vortrag mit Frühstück: Säure – BasenBalance
mit Anika Müller**

An diesem Vormittag erfahren Sie wie wichtig das Gleichgewicht zwischen Säuren und Basen für die Gesundheit ist und wie durch eine bewusste Ernährung das Wohlbefinden gesteigert und Krankheiten vorgebeugt werden kann. Es kann ein gemeinsames basenüberschüssiges Frühstücksbuffet mit basischen Alternativen genossen werden. Sie können sich inspirieren lassen und erfahren, wie Sie mit kleinen Änderungen in Ihrer Ernährung Großes für Ihre Gesundheit tun können.

Anika Müller von der Beraterpraxis “Körper im Mittelpunkt” lädt zu diesem Vormittag ein.

Termin: Samstag, 16. November 2024, 9.30 bis 12 Uhr

Ort: KUNSTschalter Schemmerhofen, Raiffeisenstraße 9, 88400 Schemmerberg

Teilnahmegebühr: 30 Euro

Anmeldung: Koerperimmittelpunkt@web.de

oder WhatsApp: 0152 254592173



Weihnachtsgrüße

Wir wünschen wunderschöne
Weihnachten!

5

106,00 €
Größe: 90 x 90 mm

© dvw

Vielen Dank für Ihre Treue im Jahr 2024.
Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und
einen guten Start ins Jahr **2025**

7

95,00 €
Größe: 90 x 80 mm

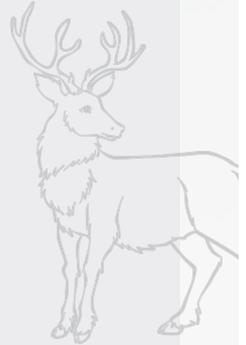
© dvw

Weihnachtsgrüße

Anzeigenauftrag

Hiermit buche ich nachstehende Anzeige in der Sonderveröffentlichung
«Weihnachtsgrüße Et Neujahrswünsche» in der Kalenderwoche 51/2024.

online www.duv-wagner.de/weihnachtsanzeige
per Mail anzeigen@duv-wagner.de
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim



Ich buche das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n) _____

Ich spare 15% durch Buchung der Region: _____

Ich wähle die Musteranzeige Nr. _____

Anzeigenschluss: Freitag, 29. November 2024 Später eingereichte Aufträge erscheinen im allgemeinen Anzeigenteil.

Text für meine Glückwunschanzeige:

(Firmenanschrift + wenn gewünscht zusätzlicher Text wie z.B. Öffnungszeiten, Betriebsferien, ...) Bitte in Druckschrift ausfüllen! Danke.

Ihr Logo

Senden Sie uns
Ihr Logo an
anzeigen@duv-wagner.de

Bitte haben Sie Verständnis, dass am Layout der Musteranzeigen keine Änderungen vorgenommen werden können. Aus der von Ihnen gewählten Musteranzeige, aus Ihren Firmendaten und dem (optionalen) zusätzlichen Text gestalten wir Ihnen eine ansprechende Anzeige.

Rechnungsanschrift:

Firma, Name	Kunden-Nr. für Rückfragen
Straße, Hausnummer	Telefon für Rückfragen
PLZ, Ort	E-Mail für Rechnungsversand

 Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

DE _____
IBAN

Datum, Unterschrift

 Rechnung per Überweisung

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Druck + Verlag
WAGNER

Weihnachtsgrüße

Wir wünschen Ihnen
fröhliche
Weihnachten!

95,00 €
Größe: 90 x 80 mm

15

© dvw

Wir wünschen Ihnen
frohe Festtage
und einen
guten Start ins Jahr

106,00 €
Größe: 90 x 90 mm

16

© dvw

Fröhliche Weihnachten
& ein gesundes Jahr **2025**

73,00 €
Größe: 90 x 60 mm

17

© dvw



Vielen Dank für Ihre Treue!
Wir wünschen Ihnen frohe Festtage &
einen guten Start ins neue Jahr!

145,00 €
Größe: 90 x 125 mm

19

© dvw

Fröhliche Weihnachten
und einen tollen Start in das Jahr 2025

117,00 €
Größe: 90 x 100 mm

18

© dvw

Alle Preise sind pro Gemeinde für Farb- und s/w-Anzeigen, zzgl. MwSt., nicht weiter rabattfähig. Anzeigenbuchungen sind auch über die Mediaberatung der Schwäbischen Zeitung möglich.

VERANSTALTUNGEN

Vorweihnachtliches Orchesterkonzert
mit der Neuen Philharmonie

Sichern Sie
sich jetzt Ihre
Tickets!

Der Nussknacker

u.a. Auszüge aus dem Ballett
von Peter Tschaikowski



19.11.24, 19:30 Uhr – Ehingen, Lindenhalle

20.11.24, 19:30 Uhr – Ravensburg, Konzerthaus

22.11.24, 19:30 Uhr – Lindau, Atrium der Denkfabrik

23.11.24, 19:30 Uhr – Bad Waldsee, Haus am Stadtsee

24.11.24, 19 Uhr – Bad Buchau, Kurzentrum



Tickets unter: go.schwaebische.de/sks-nov3
oder dem QR-Code:



 Schwäbische
Klassik Sterne



Schwäbische



GESCHÄFTSANZEIGEN



Rollläden und Sonnenschutztechnik

Marco Schweikhardt - Rollläden, Jalousien, Raffstore
Schulze-Delitzsch-Weg 4 - Markisen, Sonnenschutz
88400 Biberach - Fliegengitter, Fenster, Türen
- Rolllädenkasten Abdichtungen

Tel.: 07351 / 72830 - Rolllädenmotoren
Fax.: 07351 / 14066 inkl. elektrischer Installation
E-Mail: e.schweikhardt@t-online.de

Chiffre-Info

Bei Anzeigen, die unter Chiffre erscheinen, können wir über die Auftraggeber keine Auskunft geben. Die Geheimhaltung des Auftraggebers ist jeweils verpflichtender Bestandteil des Anzeigen-Auftrages bei Chiffre-Anzeigen.

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



HUCHLER
GMBH & Co. KG
BAUUNTERNEHMEN

Ausführung: Bahnhofstraße 10
■ Rohbau- und Umbauarbeiten 88447 Warthausen
 Telefon 0 73 51 / 99 68
■ Altbausanierungen Fax 0 73 51 / 1 79 22

www.huchler-bau.de - E-Mail: info@huchler-bau.de



gapp&gapp
freie architekten PartmbB

brauerstrasse 10
88447 warthausen
tel: (0 73 51) 7 17 42
email: info@gappundgapp.de
web: www.gappundgapp.de

kaufm. Mitarbeiter (w/m/d)
in Vollzeit

Wir suchen Verstärkung für unser Team

ab sofort

Nähere Informationen Tel: 07351/71742
(Ansprechpartner Nicole Kuhn)



Kurzbewerbung an nk@gappundgapp.de

STELLENANGEBOTE



Das Seminarhotel in Biberach bietet eine moderne und komfortable Umgebung für Seminare und Events mit vielseitigen Übernachtungsmöglichkeiten und einem hoteleigenen Restaurant. Um unseren Gästen den besten Komfort zu bieten verstärken wir unser Team und suchen **ab sofort**:

**Stellvertretung
Hotel- und
Tagungsleitung**
m/w/d



**Allrounder Servicekraft
im Hotel- und
Gastronomiebereich**
m/w/d



Bildungszentrum Holzbau
Leipzigstraße 21
88400 Biberach

Bettina Preiss, Leitung Hotel / Tagung
b.preiss@zimmererzentrum.de
www.zimmererzentrum.de

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG !

**Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir zuverlässige Mitarbeiter m/w/d**

Verkauf (Voll- /Teilzeit / Minijob)

Ab Januar 2025
Ausfahrer/Kommissionierer (Minijob)

Bewerbungen Bitte an:
Bäckerei Thomas Ruß
Tinas Kaffee
Brauerstraße 19
88447 Warthausen
Tel.07351-8502
Oder per Mail an:
t.russ@thomasruss.com

WIR FREUEN UNS AUF SIE !



südmil
Der Briefservice Ihrer Region – www.suedmail.de

Paketzusteller
m/w/d

**im Zustellgebiet
Bad Waldsee, Aulendorf, Riedlingen, Federseegebiet
in Vollzeit gesucht**

Wir bieten:

- unbefristeter Arbeitsvertrag
- attraktives Vergütungsmodell

Voraussetzung:

- PKW Führerschein
(Klasse B)



Bewerbung unter:

Telefonisch 0751-2955 1662
E-Mail info@merkuria.de
www.merkuria.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Unser Weihnachtsverkauf
beginnt am Montag, 4. November 2024

Sie finden unser frisch produziert Sortiment feiner
Schokoladen, Pralinen, Weihnachtsartikel und Advents-
kalender in unserem Fabrik-Shop.



Wir freuen uns auf Sie.

Baur Chocolat GmbH & Co. KG
Untere Stegwiesen 2
88447 Warthausen
Tel.: 07351/1844-0
E-Mail info@baur-chocolat.de
www.baur-chocolat.de



Öffnungszeiten: Montag – Freitag 09:00 – 17:00 Uhr
samstags und sonntags geschlossen

Adventszau

WINTERLICHE WOHNREZEPTE
WEIHNACHTLICHE DEKORATIONEN

09. November bis
22. Dezember '24

georgBritsch

Ihr Antikmöbel-Spezialist
88427 Bad Schussenried
www.britsch.com



Weihnatskrippen
Aust

Rita Kehrlé und Ihr Team laden Sie herzlich zur

Verkaufsausstellung

vom 13.11. – 19.11.2024 nach Oberstadion ein.

Wir sind Montag bis Freitag von 09:00 bis 19:00 Uhr,
Samstag 09:00 bis 17:00 Uhr und
Sonntag von 13:00 bis 17:00 Uhr für Sie da.

Besuchen Sie unsere Verkaufsausstellung in unserem
neuen, ebenerdigen Ausstellungsraum. Bei einer Tasse
Glühwein oder Punsch können Sie die Passionsausstellung
der Firma Heide, sowie die zahlreichen Krippenfiguren und
Krippenzubehör bewundern.

Bei einem Einkaufswert ab 100,00 € bekommen Sie
eine Eintrittskarte für das wunderschöne Krippenmuseum
Oberstadion, das sich nur 150 m von unserem
Ausstellungsraum entfernt befindet.

Sie finden uns:

Weihnatskrippen Aust (Rita Kehrlé)
Schloßberg 14, 89613 Oberstadion

www.weihnatskrippen-aust.de

Ihr kompetenter Partner für:

- Fliesenarbeiten
- Bodenbeläge jeglicher Art
- Mikroazement
- Trockenbau
- Sanierung
- Altbaurenovierung
- Neubau
- Pflasterarbeiten
- Gartenbauarbeiten



Ehinger Straße 14
88447 Warthausen
Telefon 0152 01916934
E-Mail fliesenlegeralbert@gmx.net

KFZ-MARKT

Wir bewegen Menschen
mit Handicap

Jetzt mit bis zu
15% Nachlass¹
auf Ihren Neuwagen



Wir bewegen Menschen in nahezu allen Lebenslagen – ob jung
oder alt, ob bei chronischer Erkrankung, nach einem Unfall
oder bei angeborenem Handicap. Entdecken Sie unsere
Volkswagen Modelle – bei Bedarf ausgestattet mit individuellen
Fahr- und Bedienhilfen. **Fragen Sie jetzt nach unseren
Angeboten speziell für Menschen mit Behinderung. Für
alle mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50.
Sprechen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.**

Stand 10/2024. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Nachlass bezogen auf den
zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Listenpreis – inklusive Fahrhilfen. Nachlassbe-
rechtigt sind Personen mit einem Nachweis ihrer Behinderung, der einen Grad von min-
destens 50 ausweist. Ebenfalls nachlassberechtigt sind Menschen mit dem Nachweis
einer Conterganschädigung oder einer im Führerschein
eingetragenen erforderlichen Fahrhilfe.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Moll GmbH

Waldseer Straße 151 - 157, 88400 Biberach

Tel. +49 7351 34800, <http://www.volkswagen-biberach.de>